



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

55. Jahrgang · Nr. 27



4. Juli 2013



**Der
Förderverein Seniorenzentrum
Magstadt e.V. veranstaltet
gemeinsam mit dem
DRK-Pflegeheim am**

**Samstag, den 13. Juli 2013
ab 14.00 Uhr**

**im Innenhof des Seniorenzentrums
Brunnenstraße das**

„13. Höflesfest“.

Damit möchten wir den Bewohnern des Pflegeheims und der betreuten Wohnungen des Seniorenzentrums die Gelegenheit bieten, gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten sowie in Begegnung mit der Einwohnerschaft einen schönen, unterhaltsamen Sommernachmittag zu verbringen.

Für die Bewirtung wird wie immer bestens gesorgt. Der **Musikverein Magstadt** wird die Besucher ab ca. 14.30 Uhr musikalisch unterhalten.

Wir laden hierzu herzlich ein!

Samstag, 13. Juli 2013, 20.00 Uhr

Einlass: ca. 19.00 Uhr bei der Blockhütte „An den Buchen“

Open Air - Kabarett Dui do on de Sell: „Best off“



Als Putzweiber Karlene und Mariele haben sie ihre Kabarettkarriere als **Dui do on de Sell** vor mehr als zehn Jahren begonnen. Heute sind sie nicht mehr aus dem Ländle wegzudenken: Petra Binder und Doris Reichenauer, die Kaiserinnen des Mundart-Kabarett sind auf der Open-Air-Bühne bei der Blockhütte „An den Buchen“ zu sehen.

Nach mehr als 1.000 Auftritten haben die charmantesten Raumpflegerinnen Baden-Württembergs für den Auftritt extra ein „Best off“-Programm zusammengestellt.

Lassen Sie sich überraschen: Freuen Sie sich auf **DUI DO ON DE SELL**; freuen Sie sich auf Unterhaltung vom Feinsten!

Sollte es regnen, geht es in die Festhalle.

Die Bewirtung vor dem Auftritt und in der Pause übernimmt die Abt. Fußball des SVM.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf auf dem Rathaus (Tel. 0 71 59/94 58-66/-28) oder in der Ortsbücherei Tel. (0 71 59/94 57-15) erhältlich.

Eintrittspreise: 17,00 Euro / Abendkasse: 19,00 Euro. **Pro Eintrittskarte gehen 2,00 Euro an das Olgäle.**

GEMEINDE MAGSTADT



Für unseren **Kindergarten Marienstraße** (5 Ü3-Gruppen, 2 Krippengruppen) haben wir ab **16. August 2013** oder später mehrere Stellen als

Erzieher/in bzw. Kinderpfleger/in

in Teilzeit (48 % bzw. 83 %) zu besetzen. Die Stellen sind im Ü3-Bereich und unbefristet.

Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe S6 TVöD (Erzieher/in) bzw. S4 TVöD (Kinderpfleger/in).

Wenn Sie unsere Arbeit mit Engagement und Teamgeist bereichern möchten, richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens **17.07.2013** an das Bürgermeisteramt Magstadt, Personalamt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt.

Für Auskünfte stehen Ihnen die KiTa-Leiterin, Frau Mannhorst, Tel. 0 71 59/4 25 05, E-Mail: kita-marienstrasse@magstadt.de sowie Hauptamtsleiter Burckhardt, Tel. 0 71 59/94 58 - 21, E-Mail: burckhardt@magstadt.de gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Ergänzung der Zustandserfassung von Gemeindestraße

Wie bereits im Zeitraum zwischen Mai bis Juni 2011 durchgeführt, ist wieder eine photographische Straßenraumdokumentation geplant. Da auf der Gemarkung der Gemeinde Magstadt seither erhebliche bauliche Änderungen am Straßennetz erfolgt sind, wird diese ergänzend dokumentiert. Hierzu wird ein kamerabestücktes Fahrzeug die Verkehrsflächen (Straßen, Wege und Plätze etc.) befahren um den Straßenraum einschließlich der Randbereiche zu erfassen um diese anschließend bewerten zu können. Die Befahrung wird vsl. zwischen dem 01. und 15. Juli 2013 stattfinden und betrifft die Bereiche: Rudolf-Diesel-Straße, Hindenburgstraße, Sindelfinger Straße und Ihinger Straße sowie die Maichinger Straße (L1185), Schafhauser Straße (L1189) und Alte Stuttgarter Straße (K 1005). Diese Ergänzung der Straßenzustandserfassung führen wir im öffentlichen Interesse durch und bitten um Verständnis für evtl. dadurch auftretende Behinderungen. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger die Firma GEO NET solution GmbH aus Leipzig bei der Durchführung zu unterstützen.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, hier die Ansprechpartner: Vom Ing.-Büro Mayer aus Böblingen, ist Herr Michael Mayer unter Tel.: (07031) 216214-0 sowie vom Ortsbauamt ist Herr Gaiser unter Tel.: (07159) 9458-35, zu erreichen.

Magstadter Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Gemeinde Magstadt. Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 58-21. Redaktion: Hans-Peter Burckhardt. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Der Verlag. Druck und Vertrieb: Mündinger Druck GmbH, Renninger Str. 26, 71106 Magstadt, Tel. (0 71 59) 94 14-20, Fax (0 71 59) 94 14-14, E-Mail: mitteilungsblatt@muedingerdruck.de. Das Amtsblatt erscheint in der Regel donnerstags. Redaktions- und Anzeigenschluß: dienstags, 10.00 Uhr. Bezugspreis halbjährlich € 8,80 Bei Postbezug jährlich € 60,95 (einschl. Zustellungsgebühr und gesetzlicher Mehrwertsteuer).

2. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung)

Aufgrund der §§ 4, 11 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. November 2010 (GBl. S. 793) i.V. mit den §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes i. d. F. vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert durch Verordnung v. 25.01.2012 (GBl. S. 65) hat der Gemeinderat am 25.06.2013 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Gegenstand und Inhalt der Änderung

A. Die nachfolgenden Paragraphen werden wie folgt geändert:

§ 47 Entstehung der Gebührenschuld

- (1) In den Fällen der §§ 43 und 44 Abs. 1 entsteht die Gebührenschuld für ein Kalenderjahr mit Ablauf des Kalenderjahres (Veranlagungszeitraum). Endet ein Benutzungsverhältnis vor Ablauf des Veranlagungszeitraums, entsteht die Gebührenschuld mit Ende des Benutzungsverhältnisses.
- (2) In den Fällen des § 42 Abs. 1 Satz 2 entsteht die Gebührenschuld für den bisherigen Anschlussnehmer mit Beginn des auf den Übergang folgenden Kalendermonats, für den neuen Anschlussnehmer mit Ablauf des Kalenderjahres.
- (3) In den Fällen des § 44 Abs. 2 entsteht die Gebührenschuld mit der Beendigung der Baumaßnahme, spätestens mit Einbau einer Messeinrichtung nach § 21.
- (4) In den Fällen des § 46 entsteht die Gebührenschuld mit Beginn der Bauarbeiten.
- (5) Die Gebührenschuld gemäß § 43 und § 44 ruht auf dem Grundstück bzw. dem Erbbaurecht als öffentliche Last (§ 13 Abs. 3 i.V. mit § 27 KAG).

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bei der Neufassung dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegen-

über der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Magstadt, den 25.06.2013
Dr. Hans- Ulrich Merz
- Bürgermeister -

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbWS)

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs.2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Magstadt am 25.06.2013 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Gegenstand und Inhalt der Änderung

A. Die nachfolgenden Paragraphen werden wie folgt geändert:

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Abwasser ist Wasser, das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch verunreinigt oder sonst in seinen Eigenschaften verändertes Wasser und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser (Schmutzwasser) sowie das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder befestigten Flächen gesammelt abfließende Wasser (Niederschlagswasser). Als Schmutzwasser gelten auch die aus Anlagen zum Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen austretenden und gesammelten Flüssigkeiten.
- (2) Öffentliche Abwasseranlagen haben den Zweck, das im Gemeindegebiet angefallene Abwasser zu sammeln, den Abwasserbehandlungsanlagen zuzuleiten und zu reinigen. Öffentliche Abwasseranlagen sind insbesondere die öffentlichen Kanäle, Anlagen zur Ableitung von Grund- und Drainagewasser, durch die die öffentlichen Abwasseranlagen entlastet werden, Regenrückhaltebecken, Regenüberlauf- und Regenklärbecken, Abwasserpumpwerke und Kläranlagen und Versickerungs- und Rückhalteanlagen für Niederschlagswasser (u. a. Mulden- und Rigolensysteme, Sickermulden /-teiche /-schächte), soweit sie nicht Teil der Grundstücksentwässerungsanlage sind sowie offene und geschlossene Gräben, soweit sie von der Gemeinde zur öffentlichen Abwasserbeseitigung benutzt werden. Zu den öffentlichen Abwasseranlagen gehört auch der Teil der Hausanschlussleitung, der im Bereich der öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen verläuft (Grundstücksanschluss).
- (3) Grundstücksentwässerungsanlagen sind alle Einrichtungen, die der Sammlung, Vorbehandlung, Prüfung und Ableitung des Abwassers bis zur öffentlichen Abwasseranlage dienen. Dazu gehören insbesondere Leitungen, die im Erdreich oder im Fundamentbereich verlegt sind und das Abwasser dem Grundstücksanschluss zuführen (Grundleitungen), Prüfschächte sowie Pumptanlagen bei

einer Abwasserdruckentwässerung und Versickerungs- und Rückhalteanlagen für Niederschlagswasser, soweit sie sich auf privaten Grundstücksflächen befinden.

- (4) Notüberläufe sind Entlastungsbauwerke für außerplanmäßige Ableitungen in den öffentlichen Kanal. Drosseleinrichtungen dienen der vergleichmäßigten und reduzierten (gedrosselten) Ableitung von Abwasser in den öffentlichen Kanal; sie sind so auszulagern, dass eine Einleitung nur in Ausnahmesituationen (zum Beispiel Starkregen) erfolgt.

§ 6 Allgemeine Ausschlüsse

- (1) Von der öffentlichen Abwasserbeseitigung sind sämtliche Stoffe ausgeschlossen, die die Reinigungswirkung der Klärwerke, den Betrieb der Schlammbehandlungsanlagen, die Schlammabseitung oder die Schlammverwertung beeinträchtigen, die öffentlichen Abwasseranlagen angreifen, ihre Funktionsfähigkeit oder Unterhaltung behindern, erschweren oder gefährden können, oder die den in öffentlichen Abwasseranlagen arbeitenden Personen oder dem Vorfluter schaden können. Dies gilt auch für Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe.
- (2) Insbesondere sind ausgeschlossen:
 1. Stoffe - auch im zerkleinerten Zustand - die zu Ablagerungen oder Verstopfungen in den öffentlichen Abwasseranlagen führen können (z.B. Kehricht, Schutt, Asche, Zellstoffe, Mist, Schlamm, Sand, Glas, Kunststoffe, Textilien, Küchenabfälle, Schlachtabfälle, Haut- und Lederabfälle, Tierkörper, Panseninhalt, Schlempe, Trub, Trester und hefehaltige Rückstände);
 2. feuergefährliche, explosive, giftige, fett- und ölhaltige Stoffe (z.B. Benzin, Heizöl, Karbid, Phenole, Öle und Fette, Öl-/ Wasseremulsionen, Säuren, Laugen, Salze, Reste von Pflanzenschutzmitteln oder vergleichbaren Chemikalien, Blut aus Schlachtungen, mit Krankheitskeimen behaftete oder radioaktive Stoffe) sowie Arzneimittel;
 3. Jauche, Gülle, Abgänge aus Tierhaltungen, Silosickersaft und Molke;
 4. faulendes und sonst übel riechendes Abwasser (z.B. milchsäure Konzentrate, Krautwasser);
 5. Abwasser, das schädliche oder belästigende Gase oder Dämpfe verbreiten kann;
 6. Abwasser, das einem wasserrechtlichen Bescheid nicht entspricht.
 7. Abwasser, dessen Beschaffenheit oder Inhaltsstoffe über den Richtwerten des Anhangs A.1 des Merkblatts DWA-M 115-2 vom Juli 2005 (Herausgeber/ Vertrieb: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. -DWA-, Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef) liegen.
- (3) Die Gemeinde kann im Einzelfall über die nach den Absätzen 2 einzuhaltenden Anforderungen hinausgehende Anforderungen stellen, wenn dies für den Betrieb der öffentlichen Abwasseranlagen erforderlich ist.
- (4) Die Gemeinde kann im Einzelfall Ausnahmen von den Bestimmungen der Absätze 1 und 2 zulassen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die Versagung der Ausnahme im Einzelfall eine unbillige Härte bedeuten würde und der Antragsteller eventuell entstehende Mehrkosten übernimmt.

§ 11 Grundstücksbenutzung

Die Grundstückseigentümer können bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 93 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) durch die Gemeinde verpflichtet werden, für Zwecke der öffentlichen Abwasserbeseitigung das Verlegen von Kanälen einschließlich Zubehör zur Ab- und Fortleitung von Abwasser über ihre Grundstücke zu dulden. Die Grundstückseigentümer haben insbesondere den Anschluss anderer Grundstücke an die Anschlussleitung zu ihren Grundstücken zu dulden.

§ 16 Regeln der Technik

Grundsstücksentwässerungsanlagen sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik herzustellen, zu unterhalten und zu betreiben. Allgemein anerkannte Regeln der Technik sind insbesondere die technischen Bestimmungen für den Bau, den Betrieb und die Unterhaltung von Abwasseranlagen und die Einleitungsstandards, die die oberste Wasserbehörde durch öffentliche Bekanntmachung einführt. Von den allgemein anerkannten Regeln der Technik kann abgewichen werden, wenn den Anforderungen auf andere Weise ebenso wirksam entsprochen wird.

§ 26 Grundstücksfläche

- (1) Als Grundstücksfläche gilt:
 1. bei Grundstücken im Bereich eines Bebauungsplans die Fläche, die der Ermittlung der zulässigen Nutzung zugrunde zulegen ist;
 2. soweit ein Bebauungsplan oder eine Satzung nach § 34 Abs. 4 S. 1 BauGB nicht besteht oder die erforderliche Festsetzung nicht enthält, die tatsächliche Grundstücksfläche bis zu einer Tiefe von 50 Meter von der der Erschließungsanlage zugewandten Grundstücksgrenze. Reicht die bauliche oder gewerbliche Nutzung über diese Begrenzung hinaus oder sind Flächen tatsächlich angeschlossen, so ist die Grundstücks-tiefe maßgebend, die durch die hintere Grenze der Nutzung, zuzüglich der baurechtlichen Abstandsflächen, bestimmt wird. Grundstücksteile, die lediglich die wegemäßige Verbindung zur Erschließungsanlage herstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe unberücksichtigt. Zur Nutzung zählen auch angelegte Grünflächen oder gärtnerisch genutzte Flächen.
- (2) Teilflächenabgrenzungen gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 KAG bleibt unberührt.

V. Abwassergebühren

§ 40 Gebührenschuldner

- (1) Schuldner der Abwassergebühren ist der Grundstückseigentümer. Der Erbbauberechtigte ist anstelle des Grundstückseigentümers Gebührenschuldner. Beim Wechsel des Gebührenschuldners geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Übergang folgenden Kalendermonats auf den neuen Gebührenschuldner über.
- (2) Gebührenschuldner für die Gebühr nach § 39 Abs. 3 ist derjenige, der das Abwasser anliefern.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 41 Bemessung der

Niederschlagswassergebühr

- (1) Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr (§ 39 Abs. 1b) sind

die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen des an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücks, von denen Niederschlagswasser unmittelbar oder mittelbar den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird. Maßgebend für die Flächenberechnung ist der Zustand zu Beginn des Veranlagungszeitraumes; bei erstmaliger Entstehung der Gebührenpflicht, der Zustand zum Zeitpunkt des Beginns des Benutzungsverhältnisses.

- (2) Die versiegelten Flächen werden mit einem Faktor multipliziert, der unter Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit wie folgt festgesetzt wird:
 - a) wasserundurchlässige Befestigungen: Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen mit Fugenverguss oder auf Beton verlegt Faktor 1,0
 - b) teilweise wasserundurchlässige Befestigungen: Pflaster, Platten, Fliesen, Kies- oder Schotterflächen inkl. Schotterrasen und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen ohne Fugenverguss auf sickerfähigem Untergrund verlegt und Sickersteine Faktor 0,7
Verbundsteine mit Fuge und Rasengittersteine Faktor 0,4
 - c) sonstige Befestigungen: Dachflächen ohne Begrünung Faktor 1,0
Kiesschüttdächer Faktor 0,7
Gründächer Faktor 0,4
Für Tiefgaragendächer gelten diese Faktoren entsprechend.
 - d) Für versiegelte Flächen anderer Art gilt der Faktor derjenigen Versiegelungsart nach den Buchstaben a) bis c), welche der betreffenden Versiegelung in Abhängigkeit vom Wasserdurchlässigkeitsgrad am nächsten kommt; die Wasserdurchlässigkeit dieser Befestigung kann im Einzelfall auch durch eine Produktinformation des Herstellers oder auf andere Weise nachgewiesen werden.
- (3) Versiegelte Teilflächen, von denen das anfallende Niederschlagswasser regelmäßig in einer Sickermulde, Rigolenversickerung oder einer ähnlichen Versickerungsanlage versickert und nur über einen Notüberlauf oder eine Drosseleinrichtung den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird, werden mit 10 vom Hundert der Fläche berücksichtigt. Dies gilt nur für Versickerungsanlagen, die ein Stauvolumen von 1 m³ je angefangene 25 m² angeschlossene Fläche, mindestens jedoch ein Stauvolumen von 2 m³ (je Versickerungsanlage) aufweisen.
- (4) Versiegelte Teilflächen, von denen das anfallende Niederschlagswasser regelmäßig über eine Niederschlagswassernutzungsanlage (Zisterne) genutzt und nur über einen Notüberlauf oder eine Drosseleinrichtung den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird, werden
 - a) mit 10 vom Hundert der Fläche berücksichtigt, wenn das dort anfallende Niederschlagswasser ganz oder teilweise im Haushalt oder Betrieb als Brauchwasser (z.B. für Toilettenanlagen, Waschmaschinen u. ä.) genutzt wird.
 - b) mit 50 vom Hundert der Fläche berücksichtigt, wenn das dort anfallende Niederschlagswasser ausschließlich zur Gartenbewässerung genutzt wird. Dies gilt nur für Niederschlagswassernutzungsanlagen, die ein Speichervolumen von 1 m³ je angefangene 25 m² angeschlossene Fläche, mindestens jedoch ein Speichervolumen von 2 m³ (je Niederschlagswassernutzungsanlage) aufweisen.

lumen von 1 m³ je angefangene 25 m² angeschlossene Fläche, mindestens jedoch ein Speichervolumen von 2 m³ (je Niederschlagswassernutzungsanlage) aufweisen.

- (5) Der Gebührenschuldner hat die bebauten bzw. überbauten und befestigten (versiegelten) Teilflächen, ihre Versiegelungsart sowie Art und Umfang vorhandener Versickerungsanlagen und Niederschlagswassernutzungsanlagen mittels eines Erklärungsformulars anzuzeigen. Das Erklärungsformular beinhaltet einen Lageplan, der von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. In das Erklärungsformular sind die für die Berechnung der Flächen, die an die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung angeschlossen sind, notwendigen Maße einzutragen. Das Volumen der Versickerungsanlagen und Niederschlagswassernutzungsanlagen ist nachzuweisen. Unbeschadet amtlicher Nachprüfung wird aus dieser Anzeige die Berechnungsfläche ermittelt.
- (6) Wird die Größe der bebauten bzw. überbauten und/oder befestigten Fläche verändert, so hat der Gebührenschuldner dies der Gemeinde innerhalb eines Monats nach Abschluss der Veränderung anzuzeigen. Die veränderte Größe der bebauten bzw. überbauten und/oder befestigten Fläche wird erstmals in dem Abrechnungszeitraum berücksichtigt, der dem Abrechnungszeitraum folgt, indem die Änderungsanzeige durch den Gebührenpflichtigen der Gemeinde zugegangen ist.

§ 42 Bemessung der

Schmutzwassergebühr (Abwassermenge)

- (1) In dem jeweiligen Veranlagungszeitraum gilt i. S. v. § 39 Abs. 1a als angefallene Abwassermenge
 1. bei öffentlicher Wasserversorgung der der Entgeltabrechnung zugrunde gelegte Wasserverbrauch
 2. a) zum Zwecke des Gebrauchs aus anderen Anlagen und Gewässern (nichtöffentlicher Wasserversorgung) sowie
b) aus Niederschlagswassernutzungsanlagen (insbesondere bei Zisternen) zur Betriebswasser- und Brauchwassernutzung im Haushalt die diesen entnommene Wassermenge.
- (2) Auf Verlangen der Gemeinde hat der Gebührenschuldner bei sonstigen Einleitungen (§ 8 Abs. 3) sowie bei nichtöffentlicher Wasserversorgung (Abs. 1 Nr. 2 a) und bei der Nutzung von Niederschlagswasser als Brauchwasser (Abs. 1 Nr. 3) geeignete Messeinrichtungen auf seine Kosten anzubringen und zu unterhalten.
- (3) Wenn die Kosten für eine Messung nach Abs. 2 der in Abs. 1 Ziffer 2 b) genannten Wassermengen für Betriebswassernutzung (insbesondere WC-Spülung, Wäsche waschen im Privatbereich) nicht im Verhältnis zur Höhe des Verbrauches stehen, ist vom Gebührenzahler auf dessen Antrag hin, pauschal eine Wassermenge von 0,2 m³ pro Jahr je angefangene 1m² der an die Niederschlagswassernutzungsanlage angeschlossene Fläche zu bezahlen. Bei ausschließlicher Nutzung des Niederschlagswassers aus einer Niederschlagswasseranlage zur Gartenbewässerung unterbleibt die Zahlung einer Schmutzwassergebühr.

§ 43 Absetzungen

- (1) Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen ein-

- geleitet wurden, werden auf Antrag des Gebührenschuldners bei der Bemessung der Abwassergebühr abgesetzt.
- (2) Der Nachweis der nicht eingeleiteten Frischwassermengen soll durch Messung eines besonderen Wasserzählers (Zwischenzählers) erbracht werden, der den eichrechtlichen Vorschriften entspricht und von der Gemeinde plombiert worden ist. Zwischenzähler dürfen nur durch ein fachlich geeignetes Installationsunternehmen eingebaut werden. Sie stehen im Eigentum des Grundstückseigentümers und sind von diesem auf eigene Kosten einzubauen und zu unterhalten. Der erstmalige Einbau sowie der Austausch eines Zwischenzählers ist der Gemeinde innerhalb von 2 Wochen unter Angabe des Zählerstandes anzuzeigen.
- (3) Wird der Nachweis über die abzusetzende Wassermenge nicht durch einen Zwischenzähler gemäß Absatz 2 erbracht, bleibt von der Absetzung eine Wassermenge von 20m³/Jahr ausgenommen.
- (4) Wird bei landwirtschaftlichen Betrieben die abzusetzende Wassermenge nicht durch einen Zwischenzähler nach Absatz 2 festgestellt, werden die nicht eingeleiteten Wassermengen pauschal ermittelt. Dabei gilt als nicht eingeleitete Wassermenge im Sinne von Absatz 1
1. je Vieheinheit bei Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen 15 m³/Jahr,
 2. je Vieheinheit bei Geflügel 5 m³/Jahr.
- Diese pauschal ermittelte nicht eingeleitete Wassermenge wird um die gem. Abs. 3 von der Absetzung ausgenommene Wassermengen gekürzt und von der gesamten verbrauchten Wassermenge abgesetzt. Die dabei verbleibende Wassermenge muss für jede für das Betriebsanwesen polizeilich gemeldete Person, die sich dort während des Veranlagungszeitraums nicht nur vorübergehend aufhält, mindestens 40m³/Jahr für die erste Person und für jede weitere Person mindestens 30m³/Jahr betragen. Der Umrechnungsschlüssel für Tierbestände in Vieheinheiten zu § 51 des Bewertungsgesetzes ist entsprechend anzuwenden. Für den Viehbestand ist der Stichtag maßgebend, nach dem sich die Erhebung der Tierseuchenbeiträge für das laufende Jahr richtet.
- (5) Anträge auf Absetzung nicht eingeleiteter Wassermengen sind bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zu stellen.
- § 45 Entstehung der Gebührenschuld**
- (1) In den Fällen des § 39 Abs. 1a und § 39 Abs. 1b entsteht die Gebührenschuld für ein Kalenderjahr mit Ablauf des Kalenderjahres (Veranlagungszeitraum). Endet ein Benutzungsverhältnis vor Ablauf des Veranlagungszeitraumes, entsteht die Gebührenschuld mit Ende des Benutzungsverhältnisses.
- (2) In den Fällen des § 40 Abs. 1 Satz 3 entsteht die Gebührenschuld für den bisherigen Grundstückseigentümer mit Beginn des auf den Übergang folgenden Kalendermonats; für den neuen Grundstückseigentümer mit Ablauf des Veranlagungszeitraumes.
- (3) In den Fällen des § 39 Abs. 2 entsteht die Gebührenschuld bei vorübergehender Einleitung mit Beendigung der Einleitung, im Übrigen mit Ablauf des Veranlagungszeitraumes.
- (4) In den Fällen des § 39 Abs. 3 entsteht die Gebührenschuld mit der Anlieferung des Abwassers.

- (5) Die Gebührenschuld gemäß § 38 ruht auf dem Grundstück bzw. dem Erbbaurecht als öffentliche Last (§ 13 Abs. 3 i.V. mit § 27 KAG).

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bei Erlass dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Magstadt, den 25.06.2013

Dr. Hans-Ulrich Merz

- Bürgermeister -

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2013

Unfall- und Kriminalstatistik 2012

Herr Bechtle, der Leiter des Polizeipostens Maichingen, hat die Unfall- und Kriminalstatistik für das abgelaufene Jahr 2012 im Gemeinderat präsentiert. Kreisweit musste eine leichte Zunahme der Straftaten auf 16.636 Fälle festgestellt werden. Ein kreisweiter Anstieg war auch zu verzeichnen bei Körperverletzungen und Einbrüchen. Bedenklich ist vor allem, dass bei Festen und Events jüngere TeilnehmerInnen unter Alkoholeinfluss ein aggressives Verhalten zeigen. Für Magstadt wurden im Jahr 2012 insgesamt 312 Straftaten registriert. Dies bedeutet einen Anstieg um 42 Fälle gegenüber 2011. Magstadt liegt aber nach wie vor, was die Straftaten betrifft, im Vergleich zur Einwohnerzahl bei den "sicheren" Kommunen im Kreis Böblingen. Die Aufklärungsquote aller Straftaten liegt erfreulicherweise bei 59 %. Dies bedeutet einen Anstieg um 9 % gegenüber 2011. Hauptsächlich sind die Straftäter männlich. Jugendliche Straftäter gibt es zum Glück nicht viel. In Magstadt gibt es demnach keinen Schwerpunkt bei der Jugendkriminalität. Der höchste Anteil an Straftaten sind die Diebstähle. Im Bereich des Vandalismus sind die Fallzahlen erfreulicherweise im Jahr 2012 stark zurückgegangen. Zunahmen gibt es bei den Fälschungs- und Vermögensdelikten. Leider hat sich die Schwulenszene beim Hölzersee wieder ausgebreitet. Zurzeit kontrolliert die Polizei dort täglich. Die

Verkehrsunfallzahlen haben sich entspannt, hauptsächlich innerorts. Grund sind sicher die Umgehungsstraßen.

Entwicklung der Johannes-Kepler-Schule

Rektorin Wilfinger hat über den aktuellen Sachstand der Johannes-Kepler-Schule berichtet. Zum neuen Schuljahr ist die Johannes-Kepler-Schule eine Gemeinschaftsschule. In der Grundschule wird im kommenden Schuljahr auch Ganztagsunterricht stattfinden, an dem 19 Kinder, verteilt auf 3 erste Klassen, teilnehmen. Mit verschiedenen Vereinen wird in der Unterrichtszeit kooperiert. 21 Kinder werden ab September die 5. Klasse der Gemeinschaftsschule besuchen. Diese Kinder haben sowohl Hauptschul-, Realschul- als auch Gymnasialempfehlung. Zum Abschluss stellt Frau Wilfinger das neu erstellte Lerntagebuch der Gemeinschaftsschule vor. Für einige Fächer ist die Johannes-Kepler-Schule Erprobungsschule für den neuen Bildungsplan der Gemeinschaftsschule.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen von Frau Wilfinger erfreut zur Kenntnis und stellt fest, dass man die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule als innovative Bildungseinrichtung bezeichnen kann.

Festlegung von Straßennamen im Gebiet "Östlich der Bahnhofstraße I"

Das ehemalige Gelände der Firma Hummel entlang der Gottlieb-Daimler-Straße wird neu bebaut mit Wohngebäuden. Es entstehen zwischen der Gottlieb-Daimler-Straße und der Robert-Bosch-Straße zwei neue Straßen. Diese Straßen hat der Gemeinderat nun für den öffentlichen Verkehr gewidmet und folgende Straßennamen festgelegt: Ferdinand-Porsche-Straße und Carl-Benz-Straße.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 9. Juli 2013**, um 19.00 Uhr, in der **Begegnungsstätte des Seniorenzentrums „Haus Brunnenstraße“**, statt.

Vorläufige Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Sommerferienprogramm 2013
3. Örtliche Bedarfsplanung der Kindertagesbetreuung für den Zeitraum 01.08.2013 - 31.07.2014
4. Rahmen- und Gestaltungsplan Ortsmitte hier: Vorberatung
5. Feststellung der Jahresrechnung Gemeinde für das Haushaltsjahr 2012
6. Sanierung der Kanalisation und Wasserleitung in der Schafhauser Straße hier: Vergabe der Planung für Verkehrsanlagen
7. Annahme von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO
8. Sanierungsmaßnahme "Ortskern II" - Nichtausübung des Vorkaufsrechts im 1. Halbjahr 2013
9. Bekanntgaben - Geldanlagen der Gemeinde
10. Sonstiges

Die vollständige Tagesordnung ist ab heute im Aushangkasten am Rathaus angeschlagen. Die Beratungsunterlagen sind während

der Sitzung im Sitzungssaal aufgelegt. Außerdem können die Beratungsunterlagen nach der Gemeinderatssitzung auf dem Rathaus, Zimmer 14, während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden oder unter www.magstadt.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65
Homepage: www.magstadt.de

Öffnungszeiten Bürgeramt, Altes Rathaus, Marktplatz 6
(Einwohnermelde-/Passamt, Gewerbe-/Standesamt, Rentenstelle/Sozialamt)
Montag und Donnerstag:
07.00-15.00 Uhr **durchgehend**;
Dienstag, Mittwoch, Freitag:
08.00-12.00 Uhr;
Mittwochnachmittag: 14.00-18.30 Uhr
E-Mail: buergeramt@magstadt.de

Öffnungszeiten Rathaus - Verwaltung, Marktplatz 1
(Bürgermeister, Hauptamt, Kämmerei, Ortsbauamt, Bau-/Ordnungsamt, Friedhofswesen, Steueramt, Kasse)
Montag, Dienstag und Donnerstag:
08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr;
Mittwoch:
08.00-12.00 Uhr und 14.00-18.30 Uhr;
Freitag: 08.00-12.00 Uhr
E-Mail: rathaus@magstadt.de

Bürgermeister Dr. Merz:
jederzeit nach Vereinbarung –
Telefon 94 58-22 (Fr. Steegmüller)
Herzliche Einladung!

Johannes-Kepler-Schule
Marienstraße 3
Rektorin Frau Wilfinger
Telefon 94 57-10 (Sekretariat,
Frau Wiesenfarth), Fax 94 57-20
E-Mail:
sekretariat@magstadt.schule-bwl.de

Wichtige Rufnummern

Rathaus	94 58-0
Polizei	110
Feuerwehr	112
	(auch Notruftelefax)
Notarzt/Rettungsdienst	112
	(auch Notruftelefax)
DRK (bei Krankentransporten)	1 92 22
	(im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31)
Strom-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 77
Gas-Störungsstelle	08 00/
der EnBW	3 62 94 77
Wasserentstördienst der	
Gemeinde Magstadt	4 12 16
- Notrufnummer außerhalb	
der Arbeitszeiten der Gemeinde-	
bediensteten (nicht für	0 70 31/
private Hausinstallation)	6 11 65 93
Kabel-BW	08 00/
(24h-Service-Hotline)	88 88 112
E-Mail:	
KundenServiceCenter.BW@kabelbw.de	

Termine

Wann	Wer und Was	Wo
Freitag, 5.7. - 14.00-17.00 Uhr -	Gemeinde Magstadt Krämermarkt	Unterer Marktplatz Teil auf der Alten Stuttgarter Str. und Planstraße
Dienstag, 9.7. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Mittwoch, 10.7. - 12.00-13.00 Uhr -	Mittagstisch für Ältere - Fahrdienst	Altes Schulhaus
Donnerstag, 11.7. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet - Fahrdienst -	Altes Schulhaus
Freitag - Sonntag 12.07.-14.07.	SVM - Abtl. Fußball Luigi Cup	Sportplatz „An den Buchen“
Samstag, 13.07. - 14.00 Uhr -	Förderverein Seniorenzentrum 13. Höflesfest	Seniorenzentrum
Samstag, 13.07. - 20.00 Uhr -	Schwäbisches Kabarett mit „Dui do on de Sell“ Open Air	Blockhütte „An den Buchen
Sonntag, 14.07. - 15.00-17.00 Uhr -	DRK Ortsverein Magstadt Café Henry	Altes Schulhaus Seniorentreff

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
1 Epson Nadeldrucker LQ 2090 mit 4 Ersatzpatronen.....	94 58 66
1 Elektr. Herrendiener, dunkles Eichenholz.....	0160/96 80 54 24
1 Zubehör Aquarellmalerei (Papier, Pinsel und Farben)	0 70 31/4 92 04 92
1 Foto-Farbdruker hpDeskJet 970Cxi, sehr wenig benutzt, zusätzl. Wendemodul für beidseitigen Druck	
1 Farbdruck Lexmark Z42, Komplett mit allen Kabeln und Orginal-Treiber-CDs.....	0 70 31/38 60 63
4 Fenster, Holz, weiß lackiert, Doppelfenster, = 2 Stück = B 100, H 122 cm, 2 Stück = B 112, H 132 cm, 1 Hebetüre, B 84, H 218 cm, 1 Hebetüre, B 98, H 218 cm, alle Elemente mit Roplasto-Rollläden und Zubehör	0 70 31/22 01 79
2 Fenster, braun, Mahagoni, Isolierglas, 2-flügelig, B 112, H 133 cm.....	0 70 31/80 79 24
1 Ovaler Esstisch, Buche, 135 x 90 cm, ausziehbar auf 179 cm	01 78/6 76 69 85
1 guterhaltenes Polsterbett 180 x 200 cm mit Bettkasten	
Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.	
Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Steegmüller, Tel. 9458-22 oder per Email: c.steegmueller@magstadt.de , mitteilen. Die Meldungen sollten spä- testens freitags bis 12.00 Uhr vorliegen.	

AKTIVE BÜRGER MAGSTADT

Ausfahrt nach Dresden

Die Reisegruppe startet am 7. Juli 2013, um 7.00 Uhr, vom Betriebs Hof Stäbler. Der Bus fährt die Haltestellen Ringstraße (ortseinwärts), Marktplatz, Schule und Hölderlinstraße an.

Absage: Besuch des Landeskriminalamtes

Der geplante Besuch im November 2013 ist aus dienstlichen Gründen abgesagt worden. Ob ein Besuch im nächsten Jahr möglich ist, entscheidet das Amt später.



Arbeitskreis „Soziales Miteinander“

Ansprechpartner: Frau Holzwarth, Telefon 90 48 40

Arbeitskreis „Natur und Umwelt“

Ansprechpartner: Herr Bemann, Telefon 4 16 84

Nächster Termin: **Montag, 15. Juli 2013, 19.00 Uhr**, Altes Rathaus, Sitzungssaal.
Homepage: www.agenda-magstadt.de

Krämermarkt am 5.7.2013

Am Freitag, dem 05. Juli 2013 findet der Krämermarkt ab 8.00 Uhr auf dem Unteren Marktplatz, Teil der Alten Stuttgarter Straße und der Planstraße statt.

Es wird hierzu die K 1005 (Alte Stuttgarter Straße) von der Ecke Maichinger Straße bis zur Ecke Keplerstraße gesperrt, ebenso die gesamte Pfarrstraße sowie Planstraße bis zur Ecke Krautstraße.

Auf diesen Straßen ist ab 6.00 Uhr ein Halteverbot angeordnet. Die Fahrzeuge die in der Nacht vom 04. Juli auf 05. Juli 2013 dort abgestellt werden, sind spätestens zum Eintritt des Halteverbots zu entfernen.

Die Marktstände sind ab 8.00 Uhr aufgestellt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch.

Entwicklung der Einwohnerzahl

Die fortgeschriebene Einwohnerzahl von Magstadt belief sich am Ende des Monats Juni 2013 auf 9120 Personen. Zu diesem Zeitpunkt lebten 4647 männliche und 4473 weibliche Personen in der Gemeinde.

Im Juni sind 96 Personen, davon 61 ausländische Staatsangehörige zu- und 68 Personen, davon 31 ausländische Staatsangehörige, weggezogen.

Magstadter Wochenmarkt

immer freitags von 8.00–12.30 Uhr
auf dem Oberen Marktplatz!

Wurst- und Fleischwaren

Andere Ämter

Gartenhallenbad Maichingen

Geänderte Öffnungszeiten am 5. und 6. Juli
Vom 5. bis 6. Juli 2013 (jeweils 18:00) findet im Gartenhallenbad das 24-Stunden-Schwimmen des GSV Maichingen statt (Infos unter www.schwimmen-maichingen.de). Aus diesem Grund ist am Freitag, den 5. Juli 2013 Kassenschluss um 15:00 Uhr, Badeschluss um 17:00 Uhr und Ende der Öffnungszeit des öffentlichen Badebetriebs um 18:00 Uhr. Am Samstag, den 6. Juli 2013 bleibt das Gartenhallenbad für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Sommerfest im Garten am 27. Juli 2013

Am Samstag, den 27. Juli 2013 von 11.00 bis 22.00 Uhr findet das Sommerfest 2013 im Garten des Hallenbads (auf der Rückseite des Gebäudes) statt. Folgende Attraktionen werden geboten:

Freier Eintritt ins Bad von 10-17 Uhr, Bewirtschaftung ab 11 Uhr, Kinderspielnachmittag, Auftritt GSV Maichingen Kinderchor 15 Uhr, Fetziges Live-Musik mit der Band "Lack up" ab 17 Uhr, Cocktailbar.

Ein Cocktail oder ein Glas Sekt gratis: Für jede Person, die an diesem Tag neues Mitglied des Fördervereins wird (das kostet nur 25 € pro Jahr)!

Mit dem Heckengäu-Naturführer Rolf Remppe unterwegs

**Sonntag, 07. Juni 2013, (08:00-11:30 Uhr)
Hecken im Sommer am Käppelesberg"**

- Vielfalt in Hecken und Säumen -

Treff: WdSt-Schafhausen (beim Friedhof) - mit Hof-Besichtigung (Fam. Haug) -

Unser Spaziergang führt uns über den Käppelesberg zum Stubenberg mit der Möglichkeit einer Hof-Besichtigung (Fam. Haug).

In der offenen Heckengäu-Landschaft heizt die Sonne an Wegrändern, auf Steinriegeln und in Magerwiesen die Temperatur am Boden auf 50 bis 60 Grad auf - nur hitzebeständige Pflanzen (Hügelmeister, Kamille, Hufeisenklee, Hirtentäschelkraut, Flockenblumen ...) halten dies aus. Wegrand und Steinriegeln sind "Sonnen-Plätze" für Eidechsen und Blindschleichen. An Hecken säumen und auf den Weideflächen können Schmetterlinge - wie Bläulinge, Schachbrett und Widderchen - beobachtet werden.

Der um diese Jahreszeit schon abklingende Vogelgesang wird durch das Zirpen der Grillen, Heuschrecken und Zikaden ersetzt. Wer kennt das Große Heupferd?

Tag der offenen Tür bei der Imkervereinigung Herrenberg

am Sonntag, 7. Juli, von 10.00 - 18.00 Uhr

Im Rahmen der landesweiten Aktion "Gläserne Produktion" lädt die Imkervereinigung in Herrenberg am Sonntag, 7. Juli, von 10.00 bis 18.00 Uhr zu einem Informationstag ein. Der Tag der offenen Tür findet am Lehrbienenstand an der Alten Steige in Herrenberg statt. Parkmöglichkeiten befinden sich beim Parkplatz des Herrenberger Waldfriedhofes. Bei dieser Gläsernen Produktion dreht sich alles rund um die Bienen. Gezeigt wird das Schleudern von Honig und Attraktionen wie ein Wildbienen- und Insektenhotel und ein Bienenlehrpfad. Höhepunkt wird das Bienen-Formel-1 Flugrennen sein. An Ständen können Honig probiert und Wachsartikel erworben werden. Die Bewirtung erfolgt ab 10.00 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück. Am Mittag werden Steaks, Würste, Kaffee und Kuchen angeboten.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz führt die Aktion "Gläserne Produktion" seit 23 Jahren durch, um die Verbraucher über die Erzeugung regionaler Produkte vor Ort zu informieren.

Wir gratulieren

Altersjubilare

Juli 2013

05. Siegrid Wedekind, Traubenstr. 40/1	74
05. Herbert Zander, Neue Stuttgarter Str. 37	73
06. Magdalena Dörner, Roßweg 12	86
06. Rosina Schmidt, Forchenweg 6	77
08. Elfriede Laiipple, Planstr. 2	93
08. Franz Reimann, Traubenstr. 44	74
08. Jutta Hasmüller, Hohbergerstr. 6/2	70
10. Anneliese Steegmüller, Kernerstr. 41	77
10. Martha Raisch, Lilienweg 12	76
10. Vjekoslav Fuckan, Maichinger Str. 4	71
11. Winfried Hoffmann, Tulpenweg 22	73

Wir wünschen allen Jubilaren von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Kindergarten

Kindergarten St. Margarethen Weg 26



"Gartenland in Kinderhand"

Hochbeete in der Kita Liebenzeller Weg
Durch die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg, eine Unterstiftung der Baden-Württemberg Stiftung erhielt die Kita Liebenzeller Weg eine Anschubfinanzierung von 1000,- Euro um als gemeinnütziges Projekt 3 Hochbeete auf dem Außengelände der Kita anzulegen.

Dank der tatkräftigen Unterstützung durch den Magstadter Bauhof konnten an der Westseite des Gebäudes 3 Hochbeete in unterschiedlichen Höhen aufgebaut werden. Am (leider verregneten) Freitag vor den Pfingstferien waren Eltern und Kinder eingeladen, um diese neu erstellten Hochbeete mit dem notwendigen Material zu befüllen. Der Untergrund war bereits mit feinem Maschendraht ausgelegt, damit keine Wühlmäuse oder andere Nager in die Hochbeete eindringen können. Dicke Äste und Holzstücke wurden angeschleppt und als Fundament eingelegt. Als 2. Schicht kamen Heckenschnitt und feinere Ästchen dazu; die Grassoden der ausgehobenen Flächen bildeten die 3. Schicht. Darauf folgten Pferdemist, Laub, Stroh und schließlich ganz oben Gartenerde, Kompost und Pflanzerde. Um dies für alle 3 Beete zu bewerkstelligen, kamen die fleißigen Helfer ganz schön ins Schwitzen! Jede Schicht wurde angegossen und festgetreten, das machte den Kindern großen Spaß!

Am Schluß betätigten sich die Kinder begeistert als kleine Gärtner und pflanzten Erdbeeren, Kräuter und Tomaten in die neu angelegten Beete ein.

Inzwischen sind alle Pflänzchen gut angewachsen und gedeihen prächtig. Da und dort konnte schon von Erdbeeren genascht werden oder Schnittlauch und Petersilie für die Suppe geschnitten werden. Jede Altersgruppe hat nun über das ganze Jahr "ihr" Beet zu versorgen und trägt die Verantwortung für das Gießen, Pflegen und Ernten.

So leistet die gemeinsame Gartenarbeit einen wichtigen Beitrag, um den Kindern praktische Erfahrungen über Nutzpflanzen und deren Pflege zu vermitteln. Neugierig beobachten sie die Veränderungen der Pflanzen, ihr Wachstum, die Blüten und Früchte, die sie hervorbringen. Staunend und freudig nehmen sie so in ihrer unmittelbaren Nähe die Umwelt wahr und lernen wertschätzend damit umzugehen.



Vielen Dank an die Stiftung Kinderland Baden Württemberg, die mit der Finanzierung der Hochbeete den Erlebnis- u. Erfahrungsraum in unserem Garten erweitert hat und dadurch den Kindern neue Erkenntnisse im Bereich Natur- u. Nahrungskunde vermitteln werden können.

**Termine:****20. Juli 2013: Brauereiplatzfest****Beratungsangebot:**

Für Jugendliche, Eltern, Vereine, ... mit Problemen und Ideen – Terminvereinbarungen jederzeit gerne!

Die im Rahmen einer Beratung geführten vertraulichen Gespräche unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und sind kostenlos!

Kontakt:

Herr Benjamin Bungert, Fon: 07159/161727
E-Mail: bungert@magstadt.de
Terminauskunft auch gerne bei Fr. Stegmüller im Rathaus unter 0 71 59/94 58 22
Haus: Alte Stuttgarter Straße 66
Post: Marktplatz 1, 71106 Magstadt

Jugendcafe

Magstadt

Mittwoch**Freitag**

16.00–18.00 Uhr
Juniorcafe
bis 14 Jahre

18.00–22.00 Uhr
Jugendcafe
offener Betrieb

18.00–20.00 Uhr
Jugendcafe
offener Betrieb

Kontakt:

Frau Annette Falch, Fon: 0 71 59/16 17 28
E-Mail: falch@magstadt.de

Schulsozialarbeit

Magstadt

Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern bei Gesprächsbedarf zum Thema Schule und dem Wunsch nach Beratung.

Kontakt:

Frau Annette Falch, Fon: 0 71 59/94 57 16
E-Mail: schulsozialarbeit@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler Schule, Marienstraße 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Öffnungszeiten Schülertreff:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
12.00–14.30 Uhr

Der offene Schülertreff im Hauptgebäude bietet Schülern die Möglichkeit zur Überbrückung der Mittagspause mit Tischfußball, Billard und geselligem Beisammensein.

Ortsbücherei
Schillerstraße, Tel. 94 57 15
E-Mail: buecherei@magstadt.de
Montag geschlossen
Di. – Sa 9.00 – 12.15 Uhr
Di. – Fr. 15.00 – 18.30 Uhr

Bücherknirpse

Die Veranstaltung für 1- bis 2-jährige Kinder und ihre Eltern findet 14-tägig samstags von 10.00 bis 10.45 Uhr statt.

Nächster Termin ist **Samstag, der 6. Juli**. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich unter Tel. 94 57-15 an.

Neue Konsolenspiele

Wir haben unseren Bestand an Konsolenspielen erweitert. Ganz neu sind nun auch Wii U Spiele z. B. New Super Mario Bros. U, Rabbids Land. Neue Wii Spiele: LEGO Der Herr der Ringe, Donkey Kong: Country Returns u.a.. Neue Spiele für die PS3: Little Big Planet 2, Disney Universe, Street Fighter Tekken u.a.

Sommerferienprogramm

Für die Ferienprogrammpunkte Nr. 9 Tattoos und Nr. 16 Sandbilder sind nur noch wenige Plätze frei. Bitte melden Sie bei Interesse ihre Kinder möglichst bald unter Tel. 94 57-15 an. Für den Kinder-Mitmach-Flohmarkt am 20. Juli während des Brauereiplatzfestes ist keine Anmeldung erforderlich.

Buchtipps der Woche:

Leon, Donna:
Tierische Profite;
Commissario Brunetti
einundzwanzigster Fall
Zürich: Diogenes,
2013 - 327 Seiten

Ein toter Mann, der von niemandem vermisst wird, weder von den Venezianern noch von Touristen und ein teurer Lederschuh am Fuß dieser Leiche. Brunetti muss all seine Menschenkenntnis aufbieten und sein ganzes Kombinationstalent, um diesen Fall zu lösen, der ihn bis aufs Festland nach Mestre führt.

vhs.
Neue Stuttgarter Straße 1
Telefon (0 71 59) 90 46 20
Telefax (0 71 59) 4 51 80
E-Mail: magstadt@vhs-aktuell.de
Di. 18.00–19.00 Uhr und
Do. 17.00–19.00 Uhr

123 22 245 Schorndorf

Die Geschichte der Lederherstellung im Remstal

Um 1720 beheimatet die Stadt Schorndorf bereits 27 Rotgerbereien. Ende des 19. Jahrhunderts wird dort die Rosslederfabrik Gottlob Schmid gegründet und die Industrialisierung des Lederherstellungsprozesses eingeleitet. Mit dem Bau der ersten Dampfkraftanlage können maschinelle Fertigungsverfahren eingesetzt werden.

1927 wird die Lederfabrik durch Hermann Röhm übernommen und die Produktionspalette auf Rind- und Kalbsleder ausgeweitet. Es erfolgen der Neubau der Kraftanlage, bestehend aus Kesselhaus und Maschinenhallen sowie eines Kühlhauses. 1973/74 wird die Lederproduktion eingestellt.

Im Spannungsfeld zwischen Bewahren und Erneuern wurde begonnen, das Areal zu sanieren und mit neuem Leben zu füllen: anstatt der Gerber sind inzwischen Künstler, Architekten, Handwerker und Designer in die Backsteingebäude eingezogen.

Begleiten Sie uns durch "das Röhm", den vollständig erhaltenen Gebäudekomplex der ehemaligen Rossgerberei. Erfahren Sie mehr über die Entwicklung der Lederindustrie im Remstal und besichtigen Sie die Schreinerei, Schmiede, Turbinenhalle und das Kesselhaus mit Originalmaschinen und -werkzeugen. Unsere Empfehlung: Im Anschluss können Sie bei der "SchoWo", dem überregional bekannten Stadtfest einkehren und das Remstalstädtchen in Feierlaune erleben. N.N.

Sonntag, 14. Juli, 15:00 - 16:30 Uhr, Schorndorf, EUR 10,00

Bitte beachten Sie, dass unser Büro am 11. und 16. Juli ausnahmsweise geschlossen bleibt.

Der vhs.Kundenservice ist für Sie unter der Nummer 0 70 31/64 00-0 telefonisch zu folgenden Zeiten erreichbar:
Montag bis Donnerstag 9:00 - 19:00 Uhr
und freitags 9:00 - 17:00 Uhr.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Freitag, 5. Juli 2013

Dr. Rahmer-Ohlhausen, Maichingen, Sindelfinger Str. 13/1, Tel. 0 70 31/41 41 13



Klinikverbund Südwest
Krankenhaus Leonberg
Rutesheimer Straße 50
71229 Leonberg

Tel. 0 71 52/202-6 80 00
www.notfallpraxis-leonberg.de

Geöffnet an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Telefonische Voranmeldung ab 20.00 Uhr erforderlich.

Apotheken-Notdienstplan

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr morgens.

- 05.07.** Gesundheits-Apotheke Neue Stadtmitte, Leonberg-Eltingen, Brennerstr. 1, Tel. 0 71 52/4 33 43
- 05.07.** Staufer-Apotheke, Sindelfingen Gartenstr. 25, Tel. 0 70 31/87 44 87
- 06.07.** Apotheke im Calver Carrée, Sindelfingen, Wettbachstr. 20, Tel. 0 70 31/7 69 12 50
- 06.07.** Schütz'sche Apotheke, Renningen Jahnstr. 39, Tel. 0 71 59/23 67
- 07.07.** Bahnhof-Apotheke, Böblingen, Bahnhofstr. 19, Tel. 0 70 31/2 52 23
- 07.07.** h&h Apotheke, Leonberg, Marktplatz 9/1, 2, Tel. 0 71 52/90 19 00

- 08.07.** Apotheke Warmbronn
Planstr. 3, Tel. 0 71 52/94 95 50
- 08.07.** Löwen-Apotheke am Domo,
Sindelfingen, Hirsauer Str. 8,
Tel. 0 70 31/70 07 91
- 09.07.** Park-Apotheke im Leo 2000,
Leonberg
Eltinger Str. 61, Tel. 0 71 52/2 22 11
- 09.07.** Sophien-Apotheke, Darmsheim
Dagersheimer Str. 17,
Tel. 0 70 31/67 13 30
- 10.07.** Internationale Apoth. Sindelfingen,
Böblinger Str. 1, Tel. 0 70 31/81 57 87
- 10.07.** Würmtal-Apotheke, Merklingen
Kirchplatz 5, Tel. 0 70 33/4 66 66 90
- 11.07.** Paracelsus-Apotheke, Böblingen,
Berliner Str. 28, Tel. 0 70 31/22 73 33
- 11.07.** Stern-Apotheke, Leonberg-Eltingen
Brennerstr. 31, Tel. 0 71 52/4 17 68

Weitere Informationen unter der Apotheken-Notdienst-Nr. 0 18 05/00 29 63 oder im Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den Landkreis Böblingen: Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.

Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120
Telefon 07031/66 82 26 00
Samstag, Sonntag, Feiertag ab 9.00 Uhr
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) ab 19.30 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich!

Häusliche Gewalt

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt. Telefon 0 70 31/663 13 31

Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen, Amt für Soziales
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege.
Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Ansprechpartner:

Frau Barut, Telefon 0 70 31/6 63-15 69
s.barut@lrabb.de

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“.

Wenn die Pflege an körperliche und seelische Grenzen stößt, kann das Krisentelefon weiterhelfen. Montag bis Freitag können sich sowohl Pflegenden als auch Gepflegte zwischen 16.00 und 18.00 Uhr unter der Nummer 0 70 31/663 30 00 Rat holen. Ab September übernehmen montags muslimische Frauen in türkischer Sprache den Telefondienst. Die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht, so dass die Anonymität der Anrufer gewährleistet ist.

Suchttilfezentrum der Diakonie im Landkreis Böblingen

Stuttgarter Str. 19, 71229 Leonberg
Tel.: 0 71 52/90 13 54-0,
Fax: 0 71 52/90 13 54-16

Information, Beratung und Behandlung für Menschen mit riskantem oder abhängigem Konsum von Alkohol, Drogen, Medikamenten und Spielsucht.

Information und Beratung für Jugendliche und junge Menschen.

Online Beratung:

www.evangelische-beratung.info

Wir sind Ansprechpartner für Bezugspersonen und Angehörige

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr, 9.00-12.00 Uhr

Mo, Di, Mi, Do, 13.00-17.00 Uhr

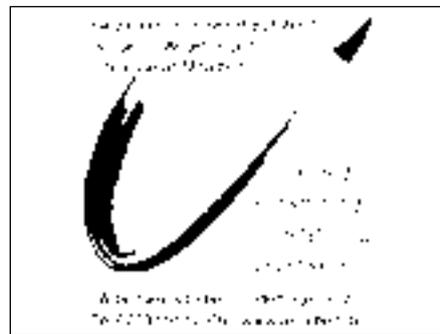
Termine nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde:

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Die Beratungen sind kostenlos

Wir unterliegen der Schweigepflicht und haben Zeugnisverweigerungsrecht.



Diakonieverein Magstadt e.V.

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen:
Pflegeteam Magstadt
Krankenpflege – Altenpflege – Nachbarschaftshilfe

Alte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22

Bürozeiten:

Montag-Freitag: 09.00-11.00 Uhr

Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Die Schwestern oder Nachbarschaftshelferinnen sind immer, auch am Wochenende, über den Anrufbeantworter zu erreichen und rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Mitgliederbelange

1. Vorsitzender: Dr. Merz Tel. 94 58 22

Schriftführerin: Fr. Schneider Tel. 4 26 33

Kassier: Hr. Bopp Tel. 90 40 42

Tagespflege Magstadt

Senioren-Wohnen-Magstadt

Planstraße 2, Tel. 9 39 86 59

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-16.30 Uhr

Ökumenischer Hospizdienst

Kirchenbezirk Böblingen

Wir begleiten Schwerkranke und sterbende Menschen, zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Unterstützen die Angehörigen und Freunde in dieser schweren Zeit. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Angelika Leridis, Telefon 0 70 31/38 72 04

Die Kirchen informieren



Evangelische Kirchengemeinde Magstadt

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 5. bis 11. Juli 2013

Sonntag - 7. Juli

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen, Pfarrerin Böhringer-Fischer, musikalisch gestaltet von Melanie Kohler und Michael Hajek
Getauft werden: Amy-Lynn Kisling, Joshua Röckle und Maika Winter
Kollekte: eigene Gemeinde
Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Sommerfest der Kinderkirche für Kinder, Eltern und die ganze Familie im Gemeindehaus statt

Montag - 8. Juli

09.00 Uhr Frauen-Gebets- und Gesprächskreis im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

10.45 Uhr "Flohzirkus" für Mütter oder Väter mit Kindern ab 1/11 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

15.00 Uhr "Die wilden Zwerge" für Mütter oder Väter mit Kindern ab 3/12 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße
Johannes-Täufer-Chor-Ausflug

Dienstag - 9. Juli

17.00 Uhr Frauenkreis "Begegnung", Abschluss vor der Sommerpause - wir treffen uns bei "Luigi" im Eiscafé

Mittwoch - 10. Juli

14.00-18.00 Uhr "Offene Kirche", die Johannes-Täufer-Kirche ist für Sie geöffnet. Lassen Sie sich einladen zur Besichtigung oder einfach um in der Dorfmitte zur Ruhe zu finden.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe Südost im Gemeindehaus, Jugendraum

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe Nordwest im Gemeindehaus, kleiner Saal

Donnerstag - 11. Juli

15.30 Uhr Gottesdienst im DRK-Seniorenzentrum mit Pfarrer Heugel

16.45 Uhr Ökumenischer Flötenkreis im Gemeindehaus, Jugendraum

19.45 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Sommerfest der Kinderkirche am Sonntag, 7. Juli

Herzliche Einladung zum Sommerfest der Kinderkirche am Sonntag, 7. Juli.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst mit Taufen in der Johannes-Täufer-Kirche zum Thema: Wachsen wie ein Baum. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Essen im Gemeindehaus mit Zeit zum Kennenlernen, Reden und Spielen. Der Abschluss ist gegen 13 Uhr.

Wenn jeder etwas zum Essen mitbringt, ergibt sich ein buntes Büffet. Für Getränke ist gesorgt.

Öffnungszeiten Pfarrbüro - Telefon 4 23 51
Dienstag und Freitag 9.00-11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Pfarrstraße 3, Frau Klement
E-Mail: Pfarramt@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrer Heugel: Pfarramt Nord-West
Pfarrstraße 3, Telefon 45 86 58
eMail: dieter.heugel@elkw.de

Pfarrerin Böhringer-Fischer:
Pfarramt Süd-Ost
Goethestraße 4, Telefon 94 97 23, E-Mail:
AnnaChristina.Boehringer-Fischer@elkw.de

Belegung Gemeindehaus
Hausmeisterin Frau Schlegel - Tel. 4 18 32

Homepage: www.ev-kirche-magstadt.de

Konten der Kirchengemeinde:
Kreissparkasse Böblingen,
Kto.-Nr. 15 105, BLZ 603 501 30
Volksbank Magstadt,
Kto.-Nr. 50 109 006, BLZ 603 914 20

Katholische Kirchengemeinde Magstadt



Kath. Pfarramt Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13
Tel. (0 71 59) 4 11 22, Fax (0 71 59) 4 39 48
E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Bernhard Fetzer erreichen Sie
unter der Telefon-Nr. 0 71 59/8 06 97 56,
E-Mail: Bernhard.Fetzer@drs.de.

Gemeindeassistent Michael Keller erreichen
Sie unter der Telefon-Nr. 0 70 31/4 10 26 10,
E-Mail: Michael.Keller@drs.de

Gemeindereferentin Claudia Vogelmann:
E-Mail: Claudia.Vogelmann@drs.de, Tele-
fon-Nr. bitte über das Pfarramt erfragen.

Gottesdienste:

Freitag, 5. Juli - Herz-Jesu-Freitag
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Anna
Maichingen, anschl. eucharistische An-
betung und Beichtgelegenheit

Sonntag, 7. Juli
- 14. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Tür-
kollekte für die Orgel

Montag, 8. Juli
18.30 Uhr Montagsgebet

Donnerstag, 11. Juli
- Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron
Europas
19.00 Uhr Eucharistiefeier
(Verst. Josef Weiermann)
Kollekte: Miteinander Teilen

Vermietung des Gemeindehauses:
Anfragen bzw. Reservierungen bei Frau
Angela Droste, Telefon 0 70 31/7 39 88 74
E-Mail: Kirchenpflege.Magstadt-Maichingen
@drs.de

Kegelbahn: Die Kegelbahn wird vom Ka-
tholischen Kegelverein Magstadt e.V. be-
trieben.

1. Vorsitzender: Winfried Göbel, Rosenstr.
38, Magstadt, Tel. 0 71 59/4 33 32. Anfragen
bzw. Reservierungen sind bei Herrn Kieß-
ling, Tel. 0 71 59/4 48 11 möglich.

Kirchenchor:
Freitags, 20.00 Uhr, im kath. Gemein-
dehaus St. Anna, Maichingen, Hermann-
Kurz-Str. 2.

Ansprechpartner:
Dirigentin Frau Tscheschlov, Telefon 0 70 31/
73 06 41 und Vorstand Herr Göbel, Tel.
0 71 59/4 33 32

Ökumenischer Flötenkreis:
Donnerstags, 16.45 Uhr im evang. Gemein-
dehaus.

Ansprechpartner: Leiterin Frau Gonther,
Telefon 07159/4 11 25

Mutter-Kind-Gruppe „Die Teppichflitzer“ im
Gemeindehaus St. Franciskus, Marienstr. 9:
Treffen immer dienstags, um 15.30 Uhr,
außer in den Ferien.

Kontaktperson:
Frau Monika Buske, Telefon 7 05 65 60.

Termine / Sonstiges

Donnerstag, 04. Juli:
Treffen zur Vorbereitung der Kirchenwei-
he-Jubiläumsfeier, um 20.00 Uhr, im Ge-
meindehaus. Alle, die gerne mitmachen
möchten, sind herzlich eingeladen!

Dienstag, 09. Juli:
19.30 Uhr: "Bibel und Glauben im Alltag" -
offener Gesprächskreis für Erwachsene im
Gemeindehaus Magstadt. Alle Interessier-
ten sind herzlich eingeladen!

Mittwoch, 10. Juli:
Seniorenachmittag um 15.00 Uhr im ka-
tholischen Gemeindehaus
"Wo Kaffee serviert wird, da ist Anmut,
Freundschaft und Fröhlichkeit"
(aus dem Arabischen)

Den Nachmittag wollen wir diesem allseits
beliebten Getränk widmen und uns mit Lie-
dern, Rätseln und Wissenswertem rund um
den Kaffee beschäftigen. Selbstverständlich
werden wir ihn auch genießen - eisgekühlt
oder heiß! Herzliche Einladung!
Gerne holen wir Sie zu Hause ab und brin-
gen Sie auch wieder zurück. Wenn Sie den
Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten,
melden Sie sich bitte im Pfarramt, Telefon
4 11 22.

Gemeinsame Sitzung der Kirchengemein-
deräte Magstadt und Maichingen,
um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Maichin-
gen, Hermann-Kurz-Str. 2.

Freitag, 12. Juli:
Firmvorbereitung für alle Firmlinge, im
Gemeindehaus Maichingen, Hermann-
Kurz-Str. 2. Beginn ist um 16.00 Uhr.

Klavierkonzert von Michael Hajek am 23.
Juni
Ein Streifzug durch Jahrhunderte der Mu-
sik war das beeindruckende Klavierkonzert
von Michael Hajek in unserer Kirche.

Domenico Scarlatti war der herausragende
Cembalo-Spieler des 18. Jahrhunderts. Für
dieses Instrument komponierte er auch So-
naten, die Michael Hajek virtuos am Kla-
vier interpretierte.

Franz Schubert ist der Vertreter des 19.
Jahrhunderts im abendlichen Konzert. Sei-
ne Sonate zeigt gänzlich andere Ausdrucks-
formen. Wuchtig und getragen ist Schuberts
Musik bis heute. Michael Hajek versteht es,
die Stimmung deutlich zu vermitteln.

George Gershwin aus dem 20. Jahrhundert
arbeitete viele seiner Orchesterstücke für
Klavier um. Kleine Melodiensträuße mit
zum Teil bekannten Motiven schließen das
Konzert ab.

Die Zwischenspiele waren für alle Zuhörer
eine Überraschung. Wahrscheinlich hatte
noch keiner Streichmusik mit Sägeblatt
gehört. Ein vielseitiges Instrument, das es
noch zu entdecken gilt.

Die Zuhörer waren begeistert, was sich
nicht nur im Applaus zeigte, sondern auch
im Spendenergebnis zugunsten unserer
Orgelrenovierung. Über 600 EUR bringen
uns unserem großen Ziel ein Stück näher!
Danke an alle Spender, danke an Michael
Hajek!



**Neupostolische
Kirche
Magstadt**
Goethestraße 14

Samstag, 06. Juli
20.00 Uhr: Stunde der Kirchenmusik
(Orgelkonzert) in Sindelfingen

Sonntag, 07. Juli
09.30 Uhr: Gottesdienst

Dienstag, 09. Juli
20.00 Uhr: Chorprobe

Mittwoch, 10. Juli
20.00 Uhr: Gottesdienst

Sie sind bei uns herzlich willkommen.
Weitere Informationen über unsere Kirche
finden Sie im Internet unter
www.nak-sued.de



Volksmission e. C.

Friedenstraße 7/1
Telefon 4 18 60

Internet:
www.volksmission.de/
boeblingen

Donnerstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis
Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst
im VM Gemeindezentrum
Böblingen, Rosensteinstr. 10



Gemeinde für Christus
Evangelischer Brüderverein

Im Saal bei Familie Steegmüller
Leimentalstraße 3/2
2. und 4. Sonntag 19.30 Uhr
1. und 3. Dienstag 19.30 Uhr

Die Vereine informieren



Freiwillige Feuerwehr Magstadt

Termine:

Zur Besichtigung der Werksfeuerwehr Bosch treffen sich alle Interessierte am **Mittwoch, 10.07.2013, um 17:30 Uhr**, zur Abfahrt am Feuerwehrhaus.

Am **Freitag, 12.07.2013** findet um **19:00 Uhr** eine Zugübung statt.



Jugendfeuerwehr

Am **Samstag, 06.07.2013** findet der Pokalwettbewerb in Sindelfingen statt. Alle genannten Teilnehmer treffen sich um **07:45 Uhr** in Jugendfeuerwehruniform und Turnschuhen am Feuerwehrhaus.

Am **Mittwoch, 10.07.2013** findet eine Übung der Jugendfeuerwehr statt. Wir besuchen die Werksfeuerwehr Bosch. Abfahrt bereits um **17:30 Uhr** am Feuerwehrhaus. Anmeldezettel bitte im Voraus bei Harald Wellinger abgeben.

Am **Samstag, 20.07.2013** findet anlässlich des Brauereiplatzfestes eine Übung der Jugendfeuerwehr und des Jugendrotekreuz statt. Übungsbeginn ist um 17:30 Uhr. Die Jugendfeuerwehr trifft sich um **16:30 Uhr** am Feuerwehrhaus.



**Sportverein
Magstadt 1897 e.V.**
www.SVMagstadt.de

Geschäftsstelle:

im „Das Haus – Jugend und Vereine in Magstadt“

Alte Stuttgarter Straße 66, 71106 Magstadt
Telefon (0 71 59) 80 52 42
SVMagstadt@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags 10.00–12.00 Uhr
donnerstags 17.00–19.00 Uhr

Die Geschäftsstelle ist am Donnerstag, 11. Juli geschlossen.

Ehrenmitglieder

Ausflug der Ehrenmitglieder am 28. Mai und 18. Juni 2013

Der diesjährige Ausflug der Ehrenmitglieder führte uns nach Hessen in die Mainmetropole Frankfurt am Main.

Mit dem vollbesetzten Stäbler-Bus ging es frühmorgens los. Unterwegs wurde eine Pause gemacht in der es Kaffee und Brezeln als zweites Frühstück gegeben hat.

Unser erstes Ziel war der Frankfurter Flughafen. Bei einer geführten Rundfahrt mit dem Flughafenbus erlebten wir hautnah den quirligen Betrieb, fuhren an riesigen Flugzeugen vorbei und erlebten aus näch-

ster Nähe Starts und Landungen. Ein unvergessliches Erlebnis!

Danach fuhren wir mit dem Bus in die Innenstadt zu einer wohlverdienten Mittagspause.

Gestärkt starteten wir zum zweiten Teil, einer großen geführten Stadtrundfahrt mit anschließendem Rundgang über den mittelalterlichen Römerberg. Hier bot sich die Gelegenheit, vor schöner Kullisse ein Foto der Teilnehmer zu schießen.



Nach einer "Wanderung" über den Main erreichten wir zum Abschluss Sachsenhausen, wo wir bei Appelwoi und Frankfurter Spezialitäten den Tag gemütlich ausklingen ließen.

Der Bus brachte uns wieder sicher nach Hause. An beiden Tagen hat der Wettergott ein Einsehen mit uns gehabt, so dass wir Regenschirme höchstens als Sonnenschutz gebraucht haben. Die Teilnehmer bedanken sich bei der Vereinsleitung für die Unterstützung des Ausflugs.
Sportverein Magstadt
Rudi Bischoff



Abteilung Fußball
www.magstadt-fussball.de

- Jugendfußball -



B-Jugend SV-Magstadt Meister in der Kreisstaffel

Dank unglaublich guter Ergebnisse während der gesamten Saison, sind die B-Jugend Spieler des SV Magstadt mit elf Punkten Vorsprung (44 von möglichen 48 Punkten), 14 Siege, zwei Unentschieden und keine einzige Niederlage Meister in der Kreisstaffel Bezirk Böblingen/Calw geworden. "Eine sol-

che Runde erlebt ein Fußballer nur einmal im Leben", so die Meinung des Trainers nach dem letzten Spiel, stolz auf seine Spieler, die ausgelassen bei Musik und Gesang die Meisterschaft feierten.

Die vielen Trainingsstunden, die Mühe und der Schweiß haben sich dieses Jahr besonders gelohnt!

Die feierliche Übergabe des Meisterwimpels erfolgte am Sonntag vor dem Spiel durch den Staffelleiter H. Liebenstein.

Im letzten Spiel daheim gegen den Tabellenletzten SGM Schönbuch gab es noch einen klaren 5:0 Sieg.

Die gesamte Mannschaft möchte sich bei allen bedanken, insbesondere bei den Eltern, Betreuer, Trainer und Verein, die sie im Laufe der gesamten Saison unterstützt haben.

Erneuter Staffelsieg der E1 - Junioren



Die diesjährige Staffel der E-Junioren verlief wieder ausgesprochen gut.

Mit sechs gewonnenen von insgesamt sieben Spielen, war die Junioren-Mannschaft des SV-Magstadt praktisch schon als Staffelsieger gesetzt, bis das letzte Staffelspiel auswärts gegen Herrenberg bevorstand...

Eine frühe Führung der Herrenberger brachte den SVM noch nicht aus der Ruhe. Aber kurz darauf folgte bereits das 2:0. Die Magstadter E1 erzielte erst in der zweiten Halbzeit den Anschlusstreffer, konnte dann aber zunächst nicht nachlegen. Die Herrenberger Mannschaft konnte die zunehmende Unkonzentriertheit der Magstadter konsequent ausnutzen und erzielte weiter Zähler um Zähler. An diesem Tag gelang es dem SVM nicht, die ohnehin nicht so zahlreichen gesäten Chancen zu nutzen und so unterlag der SVM im letzten Staffelspiel mit einem 6:2 den Herrenbergern. Jetzt kam es auf das Spielergebnis des TSV Dagersheim an. Dieser konnte aber im Gegensatz zum SVM sein Spiel gewinnen und hatte somit ebenfalls 18 Punkte, genauso viele wie der SVM. Die Punktgleichheit wurde aber durch das bessere Torverhältnis relativiert.

Unsere E1 Junioren hatten deshalb den Staffelsieg schon in den Wind geschrieben...., aber dennoch kam es ganz anders.

Es sollte ein Entscheidungsspiel zwischen dem TSV Dagersheim und dem SVM am 28.06.2013 in Jettingen ausgetragen werden. Das erklärt sich dadurch, dass bei der E1-Fußballjugend nur die Punkte entscheidend sind; der direkte Vergleich durch das Torverhältnis gibt hier nicht den Ausschlag. Nun ging es darum, den Staffelsieg doch noch klar zu machen!

Wieder (einmal) gerieten unsere "Jungs" aber 1:0 in Rückstand und es sah trotz guter und zahlreicher Chancen zunächst nicht danach aus, dass das Spiel "gedreht" werden würde. Halbzeitpause! Unsere E1 kam wieder aus der Kabine. Jetzt sah es so aus, als ob in den Köpfen etwas passiert sei. Der SVM machte Druck und steigerte diesen weiter. Nun gelang auch der Ausgle-

durch Maid Talic. Dieses Tor beflügelte die ganze Mannschaft, so platzte der Knoten und es fiel auch schon kurze Zeit später das 2:1 durch Srdan Stekovic. Die gegnerische Mannschaft aus Dagersheim schien gelähmt und so war es dann auch kein Wunder, dass nun etwa fünf Minuten vor Spielende der Endstand von 3:1 gelang, erneut ausgeführt durch Maid Talic.

Die Meisterschaft wurde somit dennoch "klargemacht"! Und das zu recht!

Herzlichen Glückwunsch liebe Spieler der E1-Junioren des SVM!!!

Und jetzt geht es darum, den Titel des Luigi-Cups 2012 in diesem Jahr am 13.07.2013 an den Buchen erfolgreich zu verteidigen. Und auch das ist zu Schaffen! - Viel Glück dazu wünschen euch eure Eltern und Fans!

Bambinis Jg. 2006

Am Sonntag, 30.06.2013 gastierten die Nachbambinis in Gärtringen und spielten beim Sinalco-Cup mit. Die vier Gruppenspiele gegen Empfingen (6:0), Herrenberg (3:1), Weil im Schönbuch (4:0) und Gärtringen (9:0) konnten allesamt souverän gewonnen werden. Die Jungs spielten gewohnt sicher und kombinierten sehenswert. Im Halbfinale trafen wir auf die Mannschaft des FC Altburg, die ebenfalls deutlich mit 4:0 besiegt werden konnte. Im Endspiel wartete dann der VfL Sindelfingen, sicherlich der stärkste Gegner an diesem Tag. Aber auch hier waren wir überlegen und konnten das Endspiel mit 3:1 gewinnen. Es ist super zu sehen, welche Fortschritte die Jungs machen. Macht weiter so!

Bambinis

Turnier in Heimerdingen

Am Sonntag fand ein weiteres Turnier der "Kleinsten" in Heimerdingen statt. Man merkte sofort, dass das Turnier ab Jahrgang 2006 war. Die Gegner waren größer und man merkte einfach auch viel mehr Spielfluß! Prompt verloren unsere Jungs auch gleich die ersten drei Spiele. Aber sie kämpften und schlugen sich sehr tapfer, das zweite Spiel ging auch nur mit 1:2 verloren. Im vierten Spiel kam dann der erste gleichwertige Gegner. Das Spiel ging 1:1 unentschieden aus. Im letzten Spiel gewannen wir dann hochverdient und sicherten uns somit einen Platz 5 in der Gruppe und bekamen eine Medaille. Einer hatte allerdings seinen ganz großen Tag! Unser Kleinster (Jahrgang 2008) hatte sein erstes Turnier. Marvin schlug sich sehr gut, war er doch teilweise 2 Köpfe kleiner als der Gegner. Es war trotz allem ein gutes Turnier und es hat auch (wie immer) sehr viel Spaß gemacht. Gespielt haben: Tom, Luca R., Gabriel, Dennis, Lukas, Kenan, Marvin, Erik



Abteilung Tennis

www.tennis-magstadt.de

Es steppt der Bär am Tennisplatz:

Am Sonntag wurde ausgiebig gefeiert am Tennisplatz. Denn es stehen bereits jetzt zwei Mannschaften als Tabellenerster und somit als Aufsteiger fest: Die Junioren1 sowie die Damen30

G L Ü C K W U N S C H !!!

Doch jetzt der Reihe nach:

Doppelpack der Junioren1:

Zuerst ging es am Samstag für die Junioren1 zum letzten Auswärtsspiel nach Herrenberg. Witterungsbedingt mussten wir um 09.00 Uhr in die Halle ausweichen. Dort stand uns zunächst nur ein Platz zur Verfügung auf dem Marvin sein Spiel startete. Voll motiviert den ersten Punkt zu holen machte er sich ans Werk und lies seinem Gegner keine Chance, so dass es nach knapp einer Stunde 1:0 aus unserer Sicht stand. Dann hatte der Wettergott ein bisschen ein Einsehen und wir konnten die restlichen 3 Einzel auf der Außenanlage bei leichtem Nieselregen parallel starten. Yannick, Niklas und Eric machten mit ihren Gegnern ebenfalls kurzen Prozess, so dass es kurzerhand 4:0 stand. Nach einer kleinen Pause ging es dann zügig in die beiden Doppelpartien. Nachdem der Gesamtsieg schon feststand schlichen sich bei Yannick und Eric kleine Konzentrationschwächen ein und sie verloren ihr Doppel knapp im Match-Tiebreak mit 15:17 und gaben somit der Heimmannschaft den Ehrenpunkt zum Endstand von 5:1.

Am Sonntag kam dann zum letzten Spiel der Verbandsrunde die Mannschaft des SPG Gäu. Unsere Jungs hatten sich zum Ziel gesetzt, als Tabellenerster ungeschlagen den Aufstieg zu schaffen. Um 13.00 Uhr wurde es ernst und alle 4 Spieler gingen hochkonzentriert an den Start. Es konnten alle 4 Einzel gewonnen werden und so hieß es bereits vor den Doppelpartien 4:0 und der Sieg war uns nicht mehr zu nehmen. Am Ende stand es dann nach den beiden Doppel 6:0 für Magstadt und der Aufstieg ist gesichert.



von links nach rechts: Niklas Berg, Yannick Fischer, der allzeit gut gelaunte Trainer, Drill-Instructor, Motivator und Mentaltrainer Christof Klaus, Marvin Bocatius und Eric Werner

Damen30:

Am Sonntag bestritten die Damen30 ihr letztes Spiel der Verbandsrunde. Die Anspannung war groß, denn auch hier ging es um den Aufstieg, nachdem wir bislang ungeschlagen waren. So stellte die Mannschaftsführerin auch unsere vier Besten der Setzliste für die Einzel auf. Simone, Eva, Tina und Sandra mussten ran. Punkt 10.00 Uhr konnten die 4 Einzel starten. Simone sicherte nach knapp einer Stunde den er-

sten Punkt und konzentrierte sich dann voll auf das Anfeuern der Anderen. Auch Eva konnte nach kleinen Startschwierigkeiten ihren Sieg sicher nach Hause bringen und es stand 2:0. Unsere Miss Match-Tiebreak Sandra machte es wieder einmal spannend, aber am Ende hatte sie das Glück auf ihrer Seite und holte den nächsten Punkt, so dass es nach den Einzel 3:1 für Magstadt stand. Nun musste nur noch ein Doppel gewonnen werden. Aber das war leichter gesagt als getan, denn den Sieg und somit den Aufstieg vor Augen kam auch das Nervenflattern. Unser Doppel Tina/Elke musste sich nach harten Kampf leider geschlagen geben, so dass es in den Händen von Simone und Silke lag, den letzten Punkt zu holen. Aber mit einer sicheren Simone am Netz holten diese sich mit einem 6:4 und 6:1 den Sieg und somit den entscheidenden Punkt zum 4:2 Endstand und damit den Aufstieg. Das 2-jährige harte Training mit unserem Trainer Christof trägt nunmehr Früchte. **Danke Christof, du bist der Beste!**



Die Aufstiegsmannschaft von links nach rechts: **Elke Braun, Tina Kleinmann, Eva Kreczmarsky, Silke Fischer, der Trainer Christof Klaus, Sandra Klaus-Frosch; es fehlt auf dem Bild Claudia Aich**

Auch möchten wir uns bei unseren Trainingspartnerinnen, Gute-Laune-Lieferantinnen und Ersatzspielerinnen **Isolde Gellert, Andrea Lauinger und Sonja Kautz** danken.

Damen1 bauen Tabellenführung weiter aus:

Am Sonntag gewannen die Damen1 4:2 in Ehningen, obwohl sie aufgrund von Verletzungen geschwächt anreisen mussten. Nach den Einzel war der Spielstand so knapp wie noch nie, denn es stand 2:2 und beide Mannschaften hatten genau gleich viele Sätze und Spiele gewonnen. Aus taktischen Gründen wurden zwei gleich starke Doppel aufgestellt um gegen die bisher ungeschlagenen Ehninger zu siegen. Obwohl das Doppel Ramona/Katharina 0:4 im ersten Satz bereits zurück lagen, konnten sie das Spiel noch drehen und gewannen 7:6, 6:1. Das von den Ehningern stark aufgestellte Einser-Doppel konnten Steffi/Lisa nach einem harten Kampf für sich entscheiden. So traten wir mit einem 4:2 Auswärtssieg den Heimweg an. Vielen Dank an die zahl-



reichen Zuschauer, die uns kräftig unterstützt haben. Kommende Woche geht es auch für unsere Damen1 um den Aufstieg beim Tabellenletzten TUS Stuttgart. Es spielten: **Stefanie Wacker, Ramona Lerch, Lisa & Katharina Vögele**

Kurzbericht der Junioren2:

Am Samstag mussten unsere Jungs der Junioren2-Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Weil der Stadt. Nach 4 gespielten Einzeln und 2 Doppeln hieß es am Ende 3:3. Somit mussten die gewonnenen Sätze entscheiden, da es hier auch zu einem Unentschieden von 6:6 kam wurden die gewonnenen Spiele gezählt. Hier zogen leider unsere Jungs mit 46:39 den Kürzeren, so dass der Tagessieg leider in Weil der Stadt blieb.

Knaben:

Unsere Knaben traten letzten Freitag gegen den TC Stuttgart/Asemwald an. Es spielten Marcel, Simeon, Tom, Tim, Moritz und Ben. Bei den Einzeln konnten zwar mehrere Spielpunkte eingefahren werden, jedoch gingen letztendlich die Matchpunkte an den Gegner. Simeon und Tom spielten ein spannendes Doppel, das im zweiten Satz in den Tie-Break ging. Bedauerlicherweise konnten auch in diesem Spiel unsere Jungs die entscheidenden Punkte nicht zu ihrem Vorteil verwandeln. So ging der Sieg mit 0:6 an den TC Asemwald. Nach einem leckeren Abendessen in lustiger Runde kehrten die Spieler trotz allem gutgelaunt zurück.



Rückschau Herren 65:

Die Herren65 haben ihr Heimspiel am 19. Juni gegen die TA TSG Leonberg erfolgreich absolviert. Nach den Einzeln war das Ergebnis noch 2:2 ausgeglichen, denn **Walter Czernohous** und **Willi Schaffarczyk** konnten ihre Begegnungen mit 6:2, 6:4 bzw. 6:0, 6:1 deutlich gewinnen. Die beiden anderen Begegnungen gingen verloren. So mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Relativ einfaches Spiel hatten **Wilfried Kilpper** und **Willi Schaffarczyk**. Sie bezwangen das zweite Doppel von Leonberg mit 6:1 und 6:3. Spannender machten es **Werner Behrendt** und **Walter Czernohous**. Sie mussten in den Match-Tie-Break, waren da aber das nervenstärkere Paar und gewannen 9:11. Die Gesamtbegegnung wurde mit 4:2 gewonnen.

Wichtig:

Wir bitten zu beachten, dass an Verbands-spieltagen die Spielmöglichkeit eingeschränkt ist, da Verbandsspiele Vorrang haben!

Anstehende Verbandsspiele:

Freitag, 5.7., 15.00 Uhr,
Knaben in Sindelfingen
Samstag, 6.7., 9.00 Uhr,
Junioren2 Heimspiel gegen Warmbronn
Samstag, 6.7., 14.00 Uhr,
Herren40 in Darmsheim
Sonntag, 7.7., 10.00 Uhr,
Heimspiele der Herren1 gegen Weil im

Schönbuch, Herren2 gegen Dätzingen
Sonntag 7.7., 10.00 Uhr,
Damen1 Auswärtsspiel gegen TUS Stuttgart;
es geht um den Aufstieg
Mittwoch, 10.7., 10.00 Uhr,
Herren65 Heimspiel gegen Zuffenhausen,
14.00 Uhr Hobby Damen in Deckenpfronn
Zuschauer sind recht herzlich willkommen!

Tennis-Treff:

Der Tennis-Treff findet immer freitags von 17.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit statt. Jede Spielstärke ist willkommen. Anschließend gibt es noch ein gemütliches Beisammensein bei einem kühlen Getränk und - je nach Bedarf - etwas zu Essen.

Aktion am 5.7.2013:

Ab ca. 20.00 Uhr gibt es nach dem Tennis-Treff gegrillte Maultaschen!!

So-Ku-Dienst:

Für alle, die nach dem Tennisspielen, nach dem Anfeuern der Mannschaften, einem kleinen Sonntagsspaziergang oder auch einfach nur so Lust auf Kaffee und Kuchen (oder ein kühles Getränk) haben, für die ist **jeden Sonntag** (auch bei Regenwetter) beim Sonntags-Kuchen-Dienst ab 15.00 Uhr gesorgt. Auch Freunde der Tennisabteilung Magstadt sind herzlich willkommen.

Tennis-Treff für Kinder und Jugendliche mit mindestens 1 bis 2 Jahren Tenniserfahrung:

Immer dienstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet für Kinder und Jugendliche mit einer Tenniserfahrung von mindestens 1 bis 2 Jahren der Treff statt. Hier können sowohl Mitglieder als auch interessierte Kinder und Jugendliche kommen und spielen. In dieser Zeit stehen Fabian Kohler und Niklas Berg als Hilfestellung/Trainer zur Verfügung.

Weitere Neuigkeiten und Bilder finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.tennis-magstadt.de



Abteilung Kraftsport

Edelmetall bei der EM

Am 25.5.2013 fanden die Europameisterschaften der Gewichtheber in Kusadasi (Türkei) statt! Erstmals mit von der Partie war Joachim Schumacher, vom SV Magstadt. Knieprobleme stellten den gebürtigen Magstadter schon in der Vorbereitung für diese EM auf eine harte Belastungsprobe. Lange war nicht klar, ob man überhaupt starten kann und konsultierte einen Arzt, der die Betreuung für die Trainingseinheiten übernahm und medizinisch einschritt damit das nötige Trainingspensum angezogen werden konnte. Mit Trainingsrückstand im Hinterkopf wagte man dann doch das Unternehmen EM mit den Worten "wir probieren es und machen das Beste daraus!"

Mit dieser Einstellung und gedämpfter Medaillenhoffnung, trat man dann die Reise in die Türkei an. Dort angekommen, 31 Grad im Schatten, steigerte sich analog der Temperatur auch die Nervosität.

Um den "Starken Hebern" aus dem Weg zu gehen entschied man sich eine Gewichtsklasse höher zu starten. Dass wir nicht die einzigen waren, die diese Strategie wählten, wurde erst nach dem Wiegen klar. Dennoch war ziemlich schnell klar, dass der Kampf um den 3. Platz gegen den Österreicher Hans

Hoda möglich wäre. Auf der Waage mussten noch die Anfangversuche von 105 im Reißen und 120 kg im Stossen angemeldet werden. Schon beim Aufwärmen sorgte das Adrenalin dafür, dass Joachim seinen Einstiegsversuch im Reißen von 105 kg auf 107 kg erhöhte um 5 Kilogramm Vorsprung auf den 3. Platz zu erhalten. Das Vorhaben gelang und die Gegner waren etwas überrascht, weil alle hinter Joachim Schumacher lagen. Der Topfavorit auf Silber, Juuri Shynkaruk aus der Ukraine, steigerte auf 110kg, die Joachim souverän mit Saisonbestleistung von 112 kg konterte. Als der Ukrainer im letzten Versuch die 115 kg meisterte, war klar es müssen 116 kg her. Diese Last würde für das Stossen eine bessere Ausgangsposition schaffen, da man da vermeintlich schwächer aufgestellt war. Auch diese Last wurde "gültig" gewertet und bedeuteten zur Halbzeit Silber für den Magstadter.

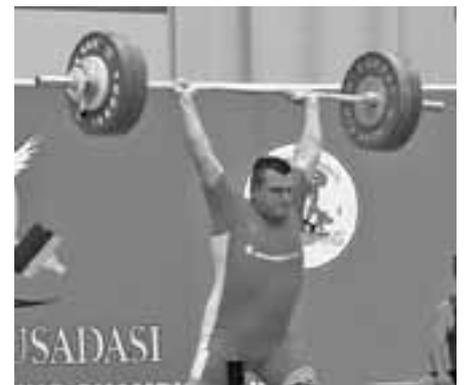
Für die Bronzemedaille im Zweikampf würde die gemeldete Anfangslast mit 120 kg im Stossen reichen, weil der österreichische Konkurrent nur 122 kg zur Hochstrecke brachte. Um den Anschluss an die Silbermedaille nicht zu verlieren steigerte man die Anfangslast um 7 kg und begann das Stossen mit 127 kg und auch dieses Vorhaben wurde mit "gültig" belohnt. Zwischenzeitlich hat der Silberkandidat mit 135 Kg den Wettkampf begonnen und gezeigt, dass er sehr stark ist. Eine weitere unübliche Steigerung wurde nötig um den Gegner etwas zu fordern oder nervös zu machen.

Im zweiten Versuch wurden 136 kg aufgelegt um das Rennen nach Silber aufrecht zu erhalten. Mit großem kämpferischem Einsatz hat Joachim das Gewicht umgesetzt und auch gültig ausgestossen was eine abermalige Führung vor dem Ukrainer bedeutete und diesen in Zugzwang brachte. Dieser war nun gezwungen 140 kg zu bewältigen und brachte dieses Gewicht relativ leicht zur Hochstrecke was bei Joachim wie ein Nadelstich wirkte, die Luft war raus.

Der Magstadter wagte sich noch an die 140kg, zog die Hantel bis zur Hüfte, grinste zu den Kampfrichtern und verabschiedete sich lächelnd von der internationalen Bühne. Mit 116 kg im Reißen, 136 kg im Stossen und 252 kg im Zweikampf belegte Joachim Schumacher den hervorragenden 3. Platz.

Es war eine schöne und positive Erfahrung, die auf das nächste Jahr hoffen lässt. Denn es wurde laut Joachim "blutgeleckt" und wenn die Knochen mitspielen dann ist da noch einiges mehr drin!

Ein Dankeschön geht an alle die dabei waren, ganz besonders an den Onkel, Ralf Schumacher, der ihn trainierte und betreute, Markus Scharnovski und BWG-Funktionär Jürgen Braun, der durch seine jahrelange internationale Erfahrung mit Rat und Tat bei der Vorbereitung am Heberbrett zur Seite stand !!





Abteilung Turnen

Gaukinderturnfest

Am vergangenen Sonntag, 30.6.2013 fand in Holzgerlingen das Gaukinderturnfest statt. Wir trafen uns morgens um 7:30 an der Sporthalle in Magstadt um gemeinsam nach Holzgerlingen zu fahren. 3 Kampfrichter, 2 Riegenführer, 3 Betreuer, 12 Turnerinnen und Turner und natürlich viele der Eltern waren am Start. Um 9:00 ging es los mit einer Begrüßung und Morgenfeier und um 9:30 starteten die Wettkämpfe. Unsere Turnerinnen und Turner nahmen an Gerätewettkämpfen und gemischten Wettkämpfen (Geräte und Leichtathletik) teil. Nachdem die Wettkämpfe vorbei waren, gab es noch ein großes Rahmenprogramm mit Vorführungen, Spielstraße, Staffelläufe, und vieles mehr. Um 15:00 begann dann die Siegerehrung, auf die alle schon ganz gespannt warteten. Unsere Turnerinnen und Turner waren dieses Jahr sehr erfolgreich - dazu gratulieren wir euch ganz Herzlich! Macht weiter so!! Ein Großes Dankeschön geht auch an die Helfer, ohne die solch ein Turnfest für unsere Abteilung nicht möglich wäre!!!

Hier die Ergebnisse:

Geräte 4 Kampf JuTu E AK 9 Jg. 2004

1. Platz Colin Thun 54,650 Punkte

Geräte 4 Kampf JuTu D AK 10 Jg. 2003

5. Platz Samuel Wagner 52,70 Punkte

6. Platz Ray Has Müller 52,30 Punkte

Geräte 4 Kampf JuTu D AK 11 Jg. 2002

2. Platz Nils Kluthe 54,3 Punkte

Geräte 4 Kampf JuTu C AK 12 Jg. 2001

3. Platz Niklas Baret 55,80 Punkte

4. Platz Ben Wagner 55,70 Punkte

Geräte 4 Kampf JuTu C AK 13 Jg. 2000

2. Platz Nicolai Schröter 57,10 Punkte

Geräte 3 Kampf JuTi E AK 8 Jg. 2005

18. Platz Mona Hartmann 32,30 Punkte

Geräte 3 Kampf JuTi D AK 10 Jg. 2003

2. Platz Sarah Cetrangelo 43,0 Punkte

16. Platz Isabelle Schröter 38,70 Punkte

32. Platz Leticia Vujec 31,60 Punkte

Geräte 3 Kampf JuTi D AK 11 Jg. 2002

10. Platz Theresa Wagner 39,40 Punkte

vom Feld lösen. In einem packenden Finale konnte diese lediglich 3 Sekunden vor den heranrasenden Feld retten. Hetzer sprintete auf den 3. Platz.

Am Samstag stand in Ostdorf eine weitere schwere Etappe auf dem Plan. Die 2 km lange Runde mit einem 1 km langen Anstieg galt es 30 mal zu absolvieren. Bei strömenden Regen verlangte es den Fahrern alles ab. Bereits nach 4 Runden konnte sich Hetzer zusammen mit zwei weiteren Fahrern vom Feld lösen. Diese wurde jedoch 4 Runden später wieder von Feld eingeholt. Kurz darauf machten sich zwei Fahrer vom Feld auf und davon. Hetzer löste sich zwei Runden später erneut alleine vom Feld und nahm die Verfolgung auf. Drei Runden später hatte er die Spitzereiter eingeholt. Beim Schlussprint musste er leider der kraftraubenden Aufholjagd Tribut zollen. Und beendete das Rennen erneut auf dem 3. Platz. Um die Rundfahrt auf der Schlussetappe noch zu gewinnen, setzte Hetzer 4 Runden vor Schluss alles auf eine Karte und fuhr alleine dem Feld davon. Zwischenzeitlich sah es so aus als könnte er den Tagessieg einfahren und sich somit auch die Gesamtwertung sichern. Leider wurde er jedoch in der letzten Rund ca. 900 m von dem Feld gestellt. Am Ende erreichte Dominik Hetzer einen starken 3. Gesamtrang.



Juniorenfahrer Jonas Habtitzel fuhr aufgrund seines Abiturs am letzten Wochenende kein Radrennen. Zum bestandenen Abitur gratuliert der RV Pfeil Magstadt.



Radfahrerverein "Pfeil" Magstadt



Abteilung Kanusport

Super Woche für Dominik Hetzer!

Mit zwei dritten Plätzen und dem 3. Platz in der Gesamtwertung des VR-Cups sichert sich Hetzer den Wiederaufstieg in die A-Klasse.

Letzte Woche startete Dominik Hetzer für das Team Merida Donaueschingen bei der Etappenfahrt VR Cup im Zollernalbkreis. Das Team konnte krankheitsbedingt leider mit nur 2 Fahrern starten. Keine gute Ausgangslage um sich gegen die anderen Teams zu behaupten.

Bereits am Donnerstag wurde die erste Etappe in Trillfingen ausgefahren. Hetzer beendete das Rennen im Hauptfeld. Am Freitag in Ostdorf stand eine schwere Berg- etappe auf dem Programm. Auf der 3 km langen Runde galt es einen 1,5 km Anstieg zu passieren. Bei 22 zu fahrende Runden keine leichte Aufgabe. 10 km vor dem Ziel konnte sich Hetzer mit eine Spitzengruppe



Schachclub Magstadt

Sonne, lecker Eis und Simultanschach am Brauereiplatz bei Luigi

Sommer, Sonne, Freiluftsaison - eine gute Gelegenheit die Gartenschachfiguren aufzubauen. Und es gibt keinen besseren Platz als das vor dem Eiscafé Venezia zu tun. Bei ausreichend gutem Wetter wollen wir das dann auch am **Freitag 12. Juli** in die Tat umsetzen und die Figuren gegen **18:00 Uhr** auf dem **Brauereiplatz** aufbauen.

Gleichzeitig bauen wir auch einige "normale" Schachfiguren auf und wer möchte, kann an der **Simultanschachveranstaltung** des Schachclub teilnehmen. Simultan bedeutet, dass einer gegen mehrere gleichzeitig spielt. Also einer vom Schachclub wird es dann gleichzeitig gegen mehrere Gegner aufnehmen. Als kleinen Anreiz winkt demjenigen, der sich an ein Brett traut und der seine Partie Remis halten oder gar gewinnen kann **ein kleines Eis als Belohnung** (gilt nicht für die erwachsenen Mitglieder des Schachclubs). Also wer Lust auf eine Partie Schach gegen einen Freund oder gegen Spieler des Schachclubs hat aber

auch wer einfach mal kiebitzen möchte und einfach ein Eis genießen möchte, muss unbedingt vorbei kommen.

Pokalturnier

Die 4. Runde ist ausgelost. Gerhard Pawitsch - Norman Werner, Bernhard Stolz - Marc Freymann und Jürgen Lunardi - Hans-Peter Lawatsch. Die Partien sollen bis zum 11. Juli abgeschlossen sein.

Senioren-schach-Nachmittag:

Die Senioren treffen sich einmal im Monat, immer am ersten Montag ab 14.30 Uhr im "Das Haus". Nächster Termin, **5. August**. Nähere Informationen können bei Adolf Langer (Tel. 4 11 39) oder Walter Jeandré (Tel. 0 70 31/38 22 99) erfragt werden.

Termine

Freitag 12. Juli

Simultanschach Eiscafé Venezia ab ca 18:00 Uhr

Freitag 19. Juli

Familienfest Vereinsheim der Kleintierzüchter ab 18:00 Uhr

Samstag 20. Juli

Spieleolympiade während des Brauereiplatzfestes

Schachjugend

Trainingsablauf am Freitag

16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Schulschach AG

17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Schachtreff Fortgeschrittene 1

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Schachtreff Fortgeschrittene 2

Nähere Informationen über die Jugendarbeit sind bei Jugendleiter Hans-Peter Lawatsch (Tel. 0176/38 39 90 80), bei Jugendsprecher Simon Zipperer (Tel. 40 11 29) Jugendsprecher Lorenz Reyle (Tel. 4 34 68) oder während den Übungszeiten zu erfahren.



Musikverein Magstadt e.V.

www.musikverein-magstadt.de

**Im Juli wird die Schwalbe gefeiert,
die schon etwas Sommer brachte.**

© Manfred Hinrich

(*1926), Dr. phil., deutscher Philosoph, Philologe, Lehrer, Journalist, Kinderliederautor, Aphoristiker und Schriftsteller

Uns bringt der Juli auch weiterhin Proben, und zwar am morgigen Freitag im Vereinsheim.

Die Jugendkapelle probt um 17:00 Uhr, die Stammkapelle um 20:00 Uhr.

Weitere Termine im Juli:

Sonntag, 7. Juli:

Auftritt zum **Frühshoppen** beim Sommerfest des SV Magstadt in der Blockhütte „An den Buchen“ von 11:30 bis 13:30 Uhr.

Samstag, 13. Juli:

Auftritt beim **Höflesfest** des Seniorenzentrums Magstadt von 14:30 - 16:30 Uhr.

Sonntag, 21. Juli:

Ständchen in der Blockhütte „An den Buchen“ um **15:00 Uhr, in Uniform**.

Abschließend kommt hier noch eine zutreffende Wahrheit zum laufenden Monat:

**Ist der Juli schwül und heiß,
riecht der Mitmensch oft nach Schweiß.**



Liederkranz Magstadt 1839 e.V.

www.Liederkranz-Magstadt.de



Schönes Wetter ermöglichte ein tolles Riebfest im Jahr 2013!

Nachdem das 45. Riebfest des Liederkranz Magstadt 1839 e.V. am Samstag wetterbedingt etwas langsam anlief, war am Sonntag richtig viel los im. Wie jedes Jahr freuten sich die Sängerinnen und Sänger über den Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Magstadt, die an diesem sonnigen Morgen zum Frühschoppen eintrafen. Das schöne Wetter lud die Magstadter zum Verweilen in den Rießgarten ein und stündlich wurden es mehr. Wie erwartet war es um die Mittagszeit richtig voll und neben dem Angebot an knusprig gegrillten Göckele, Roten Würsten, Rießsteaks und Fetakäse gab es auch das gefragte Sonntagsspecial "Schweinebraten mit hausgemachtem Kartoffelsalat".



Mit dem Auftritt des Ergenzinger Männerchors, unter der Leitung von Markus Geiger, startete ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm. Die Ergenzinger sangen einige volkstümliche Lieder und die Männer des Liederkranz Magstadt 1839 e.V. stimmten gerne mit ein. So errichte man ein beeindruckendes Klangvolumen. Wenig später fand sich ein Teil der SwingingKids ein, um den Besuchern des Riebfestes eine kleine Kostprobe aus dem Kindermusical "König Keks" zu geben, welches sie am 22. Juni in der Festhalle aufgeführt hatten. Wie auch in der Woche zuvor, waren die Kinder mit großer Freude dabei. Das Riebfest stellte leider den letzten Auftritt der Chorleiterin Birgit Leppin mit dem Kinderchor dar, denn sie wird ihr Engagement im Liederkranz aus privaten Gründen beenden. Die SwingingKids bedauern den bevorstehenden Abschied sehr. Christa Stoll, Vorsitzende



des Liederkranz Magstadt 1839 e.V., verabschiedete Birgit Leppin im Namen aller Vereinsmitglieder mit den besten Wünschen für ihre Zukunft.

Natürlich war der Riebfest-Sonntag dennoch ein schöner Tag für die Kinder. Jugendleiterin Nina Huber stellte mit Hilfe der großen SwingingKids ein klasse Kinderprogramm auf die Beine. Beim Dosenwerfen konnten Preise gewonnen werden und Nina zauberte mit ihrer "Tattoo-Maschine" tolle Motive auf die Arme der Kinder.

Zur Kaffeestunde boten die Sängerinnen des Liederkranzes wieder ein reichhaltiges Angebot an unwiderstehlichen Kuchen, die Besucher des Riebfestes hatten die Qual der Wahl! Das schöne Wetter hielt den ganzen Tag an, so dass man noch lange in der Abendsonne sitzen und in gemütlicher Runde den lange erwarteten Sommer genießen konnte.

Der Stammtisch des Liederkranzes Magstadt 1839 e.V. verlegte sein monatliches Treffen natürlich auf das Riebfest. Ab 15 Uhr gab es wieder Kaffee und Kuchen, Bier oder Wein und vor allem fröhliches Beisammensein!

Es ist eine alte, außergewöhnliche Tradition, dass auch am Montag im Rießgarten noch gefeiert wird. Der Montag ist bei den Magstadtern tatsächlich der beliebteste Riebfest-Tag! Das schöne Wetter veranlasste so viele Magstadter dazu in den Rießgarten zu kommen, dass sich lange Schlangen an der Kasse sowie an den Speisen- und Getränkeausgaben bildeten und die Geduld der Besucher etwas auf die Probe gestellt wurde. Völlig unvorhergesehen und so noch nie dagewesen ging die Gasflasche, welche für die Bierauschankanlage benötigt wird, zur Neige. Leider dauerte es eine Weile bis das erfrischende Bier weiter fließen konnte. An dieser Stelle bedankt sich der Liederkranz bei allen Besuchern für das entgegengebrachte Verständnis. Die gute Stimmung unter den Besuchern wurde aber durch diese Panne nicht getrübt.

Der Liederkranz Magstadt 1839 e.V. freut sich nun auf das nächste Jahr. 2014 wollen die Sängerinnen und Sänger mit allen Magstadtern ein Jubiläum feiern: "175 Jahre Liederkranz Magstadt 1839 e.V." Das Riebfest wird dann zum Riebfestival!

TERMINE

inTakt probt am Montag, 08.07., um 20.00 Uhr, im Vereinsraum.

Die SwingingKids proben am Mittwoch, 10.07. Gruppe 1: Bis Klassenstufe 2, probt von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr. Gruppe 2: Ab Klassenstufe 3, probt von 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr. Vorschau: Am 17.07. wird es eine Abschiedsfeier mit Birgit Leppin geben.

Der Stammchor probt ebenfalls am Mittwoch, 10.07., um 20.00 Uhr, im Musiksaal der Johannes-Kepler Schule.

Hinweis an alle Vereine!

Textannahmeschluß ist dienstags um 10.00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden!



Sportschützengilde Magstadt e.V.

www.sportschuetzengilde-magstadt.de

Ergebnis vom Auflage - Wettkampf Luftgewehr-Luftpistole in Magstadt am 28.6.13

SV Möttlingen 1 = 894 Rg gegen SGI Ehningen 1 = 881 Rg

SSGi Magstadt 2 = 873 Rg gegen SKam Sommenhardt = 874 Rg

Für Magstadt 2 kamen in die Wertung:

Christhard Junge LG (96;97;98;) = 291Rg;

Siegfried Naß LP (95;98;95;10;) = 298Rg;

Werner Schmidt LG (94;96;94;) = 284Rg;

Nicht in die Wertung kamen:

Ursula Junge LP = 275Rg und Gerhard Widmaier LP = 264Rg.

Die LP (Luftpistolenschützen) bekommen 10 Ringe Bonus.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Annemarie und Markus Schmidt!

Am Sonntag, 29.6.2013 gaben sich unsere geschätzten Mitglieder, in der katholischen Kirche in Weil der Stadt, das JA-Wort. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft!

Ein Dank auch nochmal an die Mitglieder die uns beim Spalier stehen vor der Kirche unterstützt haben.

Terminänderung für das Königsadlerschießen

Das Königsadlerschießen wird, auf Grund mangelnder Teilnahme, bis auf weiteres verschoben. Der neue Termin wird nach der Sommerpause rechtzeitig angekündigt.

Trainingszeiten im Schützenhaus

dienstags und donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr



Hundesportverein Magstadt e.V.

www.hsv-magstadt.de

Übungszeiten

Unsere Übungszeiten haben sich etwas geändert. Bitte ab sofort beachten.

Unser Ausbildungsteam für Begleit-Schutz- und Basisausbildung ist zu folgenden Zeiten für Sie da: **Samstags ab 17.00 Uhr** Unterordnungsleistungen und Schutzdienst, **mittwochs ab 17.30 Uhr** Unterordnung, ab ca. 19.00 Uhr Schutzdienst. Ansprechpartner: Dieter Mahnke.

Turnierhundesport: **samstags ab 16.30 Uhr**, Ansprechpartner: Lena Schmied.

Terminvorschau

29.07. Sommerferienprogramm
16.00-18.00 Uhr, Vereinsgelände

Übungszeiten:

Begleit-/Schutzhunde, Basisausbildung:
Samstags, 17.00 Uhr, mittwochs 17.30 Uhr
Ansprechpartner: **Dieter Mahnke**

Turnierhundesport: Samstags, 16.30 Uhr,
Ansprechpartner: **Lena Schmied**

Öffnungszeiten des Vereinsheimes:

Mo, Mi, Do, Fr, Sa, ab 14.00 Uhr, Sonn- u. Feiertags ab 10.30 Uhr, dienstags Ruhetag

Homepage: www.hsv-magstadt.de

Email: info.hsv-magstadt.de



Heimatgeschichtsverein Magstadt 1983 e.V.

"Mit einem Schrank fing alles an".

Noch vor der Gründung des Heimatgeschichtsvereins beriet der Magstadter Gemeinderat im März 1983 über den Ankauf eines alten Kleiderschranks aus dem Jahr 1835, der nach der Türinschrift der "Katharina Reinhardtin in Magstadt" gehört hat.



Dieser imposante Schrank sollte den Grundstock für das künftige Heimatmuseum im "Alten Schulhaus" bilden, für das die Volksbank Magstadt die anlässlich ihres 110-jährigen Bestehens 1981 in der Bevölkerung gesammelten "Fotografien aus dem alten Magstadt" beisteuern wollte. Wenige Wochen nach der Vereinsgründung initiierte die Volksbank dann auch noch eine "Ausstellung alter Geräte aus Magstadts Handwerk und Landwirtschaft"; die erste Ausstellung, an der Mitglieder des Heimatgeschichtsvereins tatkräftig beteiligt waren. Die dabei dem Museum überlassenen Gegenstände konnten im Gebäude Marktplatz 6 zwischengelagert werden.

Zum Ausruhen und Kräfte sammeln blieb den Vereinsmitgliedern allerdings keine Zeit - es galt bis zur feierlichen Eröffnung des grundlegend sanierten Alten Schulhauses am 25./26.5.1984, also innerhalb weniger Monate, die für das Heimatmuseum und die Torschauer Heimatstube vorgesehenen Räume museumsgerecht zu gestalten und einzurichten. Eine Leistung, die höchsten Respekt verdient.



Erste Ausstellung im Alten Schulhaus



Torschauer Heimatstube im Alten Schulhaus

So erfreulich es war, dass der Verein bereits kurze Zeit nach seiner Gründung über ein Heimatmuseum verfügte, bleibt dennoch, dass die Räumlichkeiten den Vorstellungen und Erwartungen nicht entsprechen konnten - sie waren einfach zu knapp bemessen. Viele interessante Ausstellungsgegenstände waren im Ort an verschiedenen Plätzen eingelagert und konnten nicht gezeigt werden.

Umso erfreulicher war es, dass Gemeinderat und Bürgermeister im Jahr 1986 die Sanierung des 1982 erworbenen "Alten Rathauses" Am Marktplatz 6 - es diente dem Heimatgeschichtsverein ab 1983 als Lager und Werkstatt - beschlossen haben und darin dem Verein Räume im 1. Obergeschoss sowie im 1. und 2. Dachgeschoss für das Heimatmuseum in Aussicht stellten.



Und wieder ging es schnell: am 16. Oktober 1987 war Richtfest und am 28. Oktober 1988 erfolgte die Eröffnung des Heimatmuseums mit einem anschließenden Tag der offenen Tür.

Deshalb können wir in diesem Jahr nicht nur 30 Jahre Heimatgeschichtsverein Magstadt feiern, sondern auch 25 Jahre Heimatmuseum im Alten Rathaus.

Wir laden alle ein, mit uns am **Sonntag, 28. Juli 2013 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr** bei einer Hocketse vor dem Heimatmuseum diese beiden Jahrestage zu feiern. Natürlich ist unser Heimatmuseum an diesem Tag für Sie offen und bis dahin haben wir sicher auch an ein paar Stellwänden die "Geschichte" unseres jungen (und jung gebliebenen) Vereins aufbereitet. Wir sind übrigens für jedes Wetter gerüstet, würden aber natürlich "Sonnenschein pur beim Reihabronna" bevorzugen.

Zum Schluss nochmals zum **Vereinsausflug am Sonntag, 29. September 2013** nach Schorndorf und Welzheim.

Wir haben noch einige wenige Plätze frei, wer jetzt noch mit will muss sich aber bis zum **15. Juli 2013** bei

Karl-Heinz Frank, Telefon 0 71 59/4 13 46
Hans-Dieter Bopp, Telefon 0 71 59/90 40 42
Hans Koch, Telefon 0 71 59/4 33 75 oder
Peter Schöck, Telefon 0 71 59/94 95 77

anmelden. Zögern Sie nicht mehr länger, es wäre doch schade, wenn wir ausgerechnet Ihnen absagen müssten!



Angelsportverein Magstadt 1970 e.V.

Unsere Fischerhütte mit teilüberdachter Außenterrasse hat weiterhin regelmäßig an den Mittwoch-Abenden ab 17.00 Uhr und an Samstagen/Sonntagen und Feiertagen ab 10.00 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am **Samstag, den 31.08.2013** findet von 14.00 - 17.00 Uhr im Rahmen des Sommerferienprogramms Magstadt, das beliebte "Schnupperangeln" für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt bei unserem Jugendwart Marcus Fischer unter Tel.: 01 74/3 15 04 40, oder über E-Mail: asv-magstadt@web.de. Anmeldeschluss ist der 13.08.2013

Bereits am **Samstag, den 13. Juli 2013** feiern wir als Dankeschön des ASV Magstadt mit allen fleißigen Helferinnen und Helfern des Maifests 2013, ohne die die Realisierung dieses Großereignisses nicht möglich gewesen wäre, unsere Anglerhock.

Der Hölzersee Magstadt bietet sich als ein ideales Ausflugsziel und Naturerlebnis für Fahrradtouren und Wanderungen an. Für kalte Erfrischungen sowie warme und kalte Speisen ist bestens gesorgt. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die Entspannung mitten im Naturschutzgebiet.

Öffnungszeiten der Fischerhütte:

Mittwoch 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag von 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kontakt E-Mail: asv-magstadt@web.de
Fotos und weitere Informationen befinden sich auf der Facebook-Seite "Angelsportverein Magstadt"



Obst- und Gartenbauverein Magstadt

www.ogv-magstadt.de

Herzliche Einladung zum "Frauen-Schnittkurs" am Samstag, 6. Juli 2013, um 9.00 Uhr, im Garten von Familie Schaible im Wochenendgebiet Reisach (Richtung Warmbronn) im Reisweg 11 (Anfahrtsweg ist ausgeschildert) zu einem interessanten theoretischen und praktischen Schnittkurs mit unserer Fachwartin für Obst- und Garten Sabine Schröter.

Gäste sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen.

Obstbäume, Halbsträucher und Stauden schneiden. Es ist einfach, wenn man sich klar macht, **warum** man **wann** und **wie** schneidet. Licht und luftig mit grundlegenden Schnittregeln.

Winter oder Sommerschnitt? Rundkrone oder Spindel?

Lernen, wie Obstbäume aufgebaut und welche Schnittmaße sinnvoll sind.

Selbst einen Baum beurteilen und schneiden können.

Bei Frühstücks-Kaffee und Kuchen beginnen wir mit theoretischen Kenntnissen, im Mittelpunkt steht dann die Praxis beim Rundgang durch einen sehr schön angelegten Obst- und Gemüsegarten.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Magstadt
www.drk-magstadt.de

Einsätze Helfer vor Ort:

Einsatz Nr. 70 Donnerstag, 27.06.2013
internistischer Notfall mit Notarzt, 2 Helfer im Einsatz



Förderverein Seniorenzentrum Magstadt

Am **Samstag, 13. Juli, ab 14.00 Uhr**, feiert der **Förderverein Seniorenzentrum Magstadt e.V.** gemeinsam mit dem **DRK-Pflegeheim Magstadt** im Innenhof des Seniorenzentrums Brunnenstraße das **"13. Höflesfest"**.

Damit möchten wir den Bewohnern des Pflegeheims und den Bewohnern der betreuten Wohnungen im Seniorenzentrum wieder die Gelegenheit bieten, gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten sowie in Begegnung mit der Einwohnerschaft einen schönen, unterhaltsamen Sommernachmittag zu verbringen. Auch alle unsere ehrenamtlichen Helfer/innen laden wir ganz herzlich zum Mitfeiern ein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. So bewirten wir die Bewohner des Seniorenzentrums und unsere Gäste mit Kaffee und Kuchen, Steaks und Grillwürstchen sowie erfrischenden Getränken. Die musikalische Umrahmung wird vom **Musikverein Magstadt** übernehmen.

Zur Vorbereitung und Durchführung dieses Festes benötigen wir viele helfende Hände. Dies bezieht sich auch auf Kuchenspenden. Wer uns beim 13. Höflesfest helfen und/ oder einen Kuchen spenden möchte, sollte sich bitte bei Gabriele Vorreiter, Tel. 4 39 42, melden. Herzlichen Dank dafür sagen wir schon an dieser Stelle!



Diakonieverein Magstadt e.V.

Tagespflege Magstadt

Die Tagespflege Magstadt ist nun seit 11 Monaten geöffnet. Sie bietet Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, bzw. dementiellen Erkrankungen tagsüber eine sichere, freundliche und strukturierte Tagesgestaltung in einer kleinen Gruppe unter Begleitung von fachkundigem Personal. Dieses Angebot kann täglich von Montag bis Freitag in Anspruch genommen werden. Die Tagespflege dient der spürbaren und nachhaltigen Entlastung der pflegenden Angehörigen. Von der Fahrt in die Tagespflege, der Gestaltung des Tagesablaufes einschließlich der Mahlzeiten, bis hin zur Rückfahrt in die Wohnung bieten wir alles aus einer Hand.

Im Vordergrund steht das gesellige Miteinander, sich mit anderen Tagesgästen austauschen, miteinander lachen und gemeinsam durch den Tag gehen. In einer entspannten Atmosphäre unterstützen und fördern wir unsere Tagesgäste individuell. Frühstück, Mittagessen und Kaffee finden in der Cafeteria statt. Im Ruheraum können sich die Tagesgäste zurückziehen und erholen. Der Aufenthaltsraum bietet Platz für das Singen von altbekannten Liedern, abwechslungsreiche Gymnastik im Sitzkreis, Spiele und Unterhaltung. So steht jede Woche unter einem bestimmten Thema, zu dem es dann z. B. Rätsel, Sprichwörter, Geschichten und Musik gibt. In oft erstaunlicher Weise ergänzen und runden unsere Tagesgäste mit ihren Erfahrungen und Erinnerungen das Motto lebhaft ab.

Die Tagespflege hat ihre Räume im Betreuten Wohnen in Magstadt, Planstr. 2 und ist ein Angebot der Sozialstation Sindelfingen. Wir würden uns sehr über weitere Tagesgäste freuen.



Gerne kann ein kostenloser Schnuppertag in Anspruch genommen werden.

Bitte rufen Sie das Team der Tagespflege an: Tel. 0 71 59/9 39 86 59
Herzliche Grüße aus der Tagespflege Magstadt:
Martina Wersching-Pfeil, Pia Binz und Claudia Schuster, Fachkräfte der Tagespflege Magstadt
Ökumenische Sozialstation Sindelfingen

Parteien



Ortsverein Magstadt

Einladung

Am **Sonntag, dem 14. Juli 2013 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr** findet das Sommerfest des SPD Kreisverbandes, SPD Stadtverbände und SPD Ortsvereine im Rahmen vom Sommer am See in Böblingen auf dem Gelände der alten TÜV-Halle statt. Der traditionelle Flohmarkt wird ebenfalls wieder stattfinden. Interessenten für den **Flohmarkt** können sich unter „flohmarkt@spdbb.de“ oder im Bürgerbüro unter Tel. 0 70 31/22 02 67 informieren.

Während des Sommerfestes können Sie auch den SPD-Bundestagskandidaten **Dr. Joachim Rücker in der Zeit von 13:00-15:00 Uhr** persönlich kennen lernen. Im Rahmen des Sommerfestes wird auch eine Ausstellung zum 150-jährigen Jubiläum der SPD gezeigt, die die Entstehung der sozialdemokratischen Bewegung im Raum Böblingen und den Neuanfang 1945 dokumentiert.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Die SPD Verbände und Vereine freuen sich, die Bürgerinnen und Bürger des Kreises am See begrüßen zu dürfen.

Zuletzt möchte ich Sie auf die Website von Joachim Ruecker hinweisen. Unter www.joachim-ruecker.com erfahren Sie neben den politischen Zielen einiges über die Person Joachim Rücker. Wir haben unter der Adresse auch ein mittlerweile umfassendes Pressesearchiv angelegt, Termine an denen Joachim anzutreffen ist finden sich ebenso wie aktuelle Meldungen. Es lohnt sich auf jeden Fall reinzuschauen.

Haben Sie Fragen: Vorstand@spd-Magstadt.de



Ortsverband Renningen mit Magstadt

www.GRUENE-Renningen.de

Nach dem Feiern kommt die Arbeit wieder! Bei unserem nächsten Grünen Treff **heute – heute – heute** – in der Schwabenschänke Renningen, um 20.00 Uhr werden wir uns intensiv mit dem Wahlkampf-vorbereitungen für die Bundestagswahl beschäftigen.

Außerdem gibt es Infos zu diesem Termin:

Sa. 06.07.13 – Menschenkette gegen rechts. Informationen dazu unter www.menschenkette-gegen-rechts.de

Informationen zu den Veranstaltungen, dem grünen Ortsverband, unsere Mitglieder im Gemeinderat und Kreistag finden Sie auf unserer Homepage www.gruene-renningen.de